Digitalreceiver
Serie IRD390 - IRD 420

Muss ich denn die ganze Anleitung lesen? Nicht unbedingt, aber wir empfehlen es.

Mit einem Digital-Receiver von FTEmaximal haben Sie viele Einstellmöglichkeiten und können so aktiv Ihr Gerät selbst gestalten.
All dies wird in dieser Anleitung erklärt und Sie entscheiden selbst was davon für Sie wichtig ist. Wenn Sie den Satellitenreceiver nicht selber aufstellen oder anschließen und auch nicht die werkseitigen Vorprogrammierungen ändern möchten, können Sie die entsprechenden Kapitel überspringen.
Allerdings lohnt es sich auf jeden Fall, auch die übrigen Kapitel genauestens durchzulesen. Immerhin erfahren Sie darin einiges über die Funktionsmöglichkeiten Ihres neuen Satellitenreceivers.
Der Satellitenreceiver darf nur unter genauer Beachtung dieser Anleitung, sowie der geltenden VDE Bestimmungen errichtet und in Betrieb genommen werden.
Die Zuwiderhandlung gegen diese Bestimmungen, gleich ob vorsätzlich oder fahrlässig, entbindet den Hersteller von jeglicher Haftung und Gewährleistung.
Bitte beachten Sie bei Arbeiten an elektrischen Anlagen Ihre Verantwortung für Ihre Mitmenschen!

Wichtige Hinweise und Informationen sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet. Wenn Beschreibungen zu Tasten, Anschlüssen oder zu Menüpunkten in der Software gemacht werden, sind diese in einer Fettschrift mit Neigung (*Kursiv*) für eine bessere Wiedererkennung **dargestellt.**

1. Sicherheitshinweise
1.1 Wichtig ---- **4**

2. Zubehör
2.1 Alles da? ---- **6**

3. Bedienelemente und Anschlüsse
3.1 Receiver Vorderseite ---- **7**
3.2 Receiver Rückseite ---- **8**
3.3 Fernbedienung ---- **9**

4.Receiver in Betrieb nehmen
4.1 Der Aufbau ---- **10**
4.2 Receiver einrichten ---- **13**

5. Die alltags Funktionen
5.1 Programm + Recall + Favoriten ---- **17**
5.2 Mehr Übersicht ---- **18**
5.3 EPG + Mute (Ton ausschalten) ---- **19**
5.4 Aufnahmetimer ---- **20**
5.5 Zoom + Pause + Infomenü ---- **22**
5.6 Kalender + Audio ---- **23**

 © FTEmaximal

6. Wenn Sie etwas ändern möchten

6.1 Hauptmenü ---- **24**

6.2 TV / Radio Programme
- Wählen / Favoriten / Sperren ---- **26**
- Löschen / PID / < > (verschieben) ---- **27**
- Name / ABC ---- **28**

6.3 Installationsmenü ---- **29**
- Antenneneinstellung ---- **30**
- TP-Liste ---- **37**
- Antennenrichtung ---- **42**
- DiSEqC 1.2 Motor ---- **44**

6.4 Systemmenü
- Systemeinstellung ---- **47**
- Timermenü ---- **20**
- Kalender ---- **23**
- Werkseinstellung ---- **49**
- Benutzerdaten ---- **50**
- Systeminfo ---- **51**

6.5 Kinderschutz ---- **52**

6.6 OSD –Einstellung ---- **54**

7. Wenn etwas nicht funktioniert

7.1 Selbsthilfe ---- **55**

8. Die Ausstattung des Receivers

7.2 Technische Daten ---- **57**

 © FTEmaximal

Lesen Sie das Handbuch, bevor Sie mit den Arbeiten am Receiver beginnen.

Vorsicht, öffnen Sie niemals das Gerät, sonst besteht Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Bei Arbeiten am Receiver, ziehen Sie immer den Netzstecker (230V) aus der Steckdose.

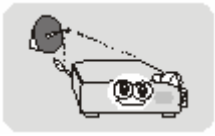
Ziehen Sie den Netzstecker insbesondere dann aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät längere Zeit unbeaufsichtigt lassen (z.B. im Urlaub)!

Fassen Sie den Netzstecker nicht mit nasser Hand an. Sie können einen elektrischen Schlag bekommen.

Ziehen Sie immer erst den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen oder an den Anschlüssen arbeiten.

Stellen Sie den Receiver nicht in die Nähe von Wärmequellen und achten Sie auf eine gute Belüftung, wenn Sie den Receiver in ein Fach einbauen wollen.

 © FTEmaximal



Bevor Sie mit den Einstellungen am Receiver beginnen, stellen Sie zuerst sicher, dass die Satellitenantenne ordnungsgemäß aufgebaut, angeschlossen und optimal ausgerichtet ist.

Der richtige Aufstellort ist natürlich am besten in der Nähe Ihres Fernsehgerätes und der anderen A/V- Signalquellen (DVD, VCR, CD, Spielkonsole, etc.) zu suchen.
Wählen Sie einen stabilen Aufstellort, an dem Sie vor allem die erforderlichen Anschlusskabel ohne Stolpergefahr verlegen können.
Die Netzsteckdose (230V) soll gut zugänglich sein um im Gefahrenfall schnell den Netzstecker ziehen zu können.
Wählen Sie einen Aufstellort, an dem unter keinen Umständen Flüssigkeiten (z.B. verschüttete Getränke) oder Gegenstände in das Gerät gelangen können.

Stellen Sie keine schweren Gegenstände wie z.B. ein TV-Gerät auf den Receiver, da sonst der Receiver beschädigt werden kann.

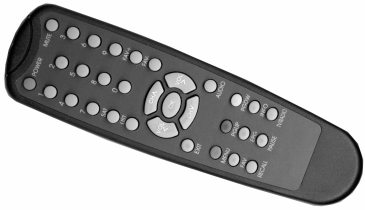
Installieren Sie den Receiver nicht:
- In Umgebungen mit Vibrationen
- Bei direkter Sonneneinstrahlung
- Bei hoher Luftfeuchtigkeit
- Außerhalb des Temperaturbereiches +5°...+40°

Wenn der Receiver plötzlich von einem heißen Ort in einen kalten gestellt wird, kann es Probleme von sich bildendem Kondenswasser geben. Schalten Sie in diesen Fällen den Receiver für mindestens 2 Stunden aus.

© FTEmaximal

Bedienungsanleitung:

Fernbedienung:

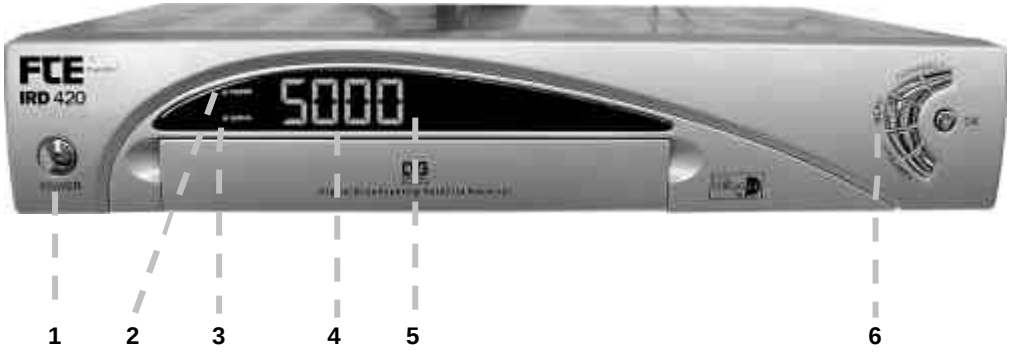


2 Batterien vom Typ AAA, Micro, 1,5V:

Batterien bitte einlegen, Beschreibung im Batteriefach!

© FTEmaximal

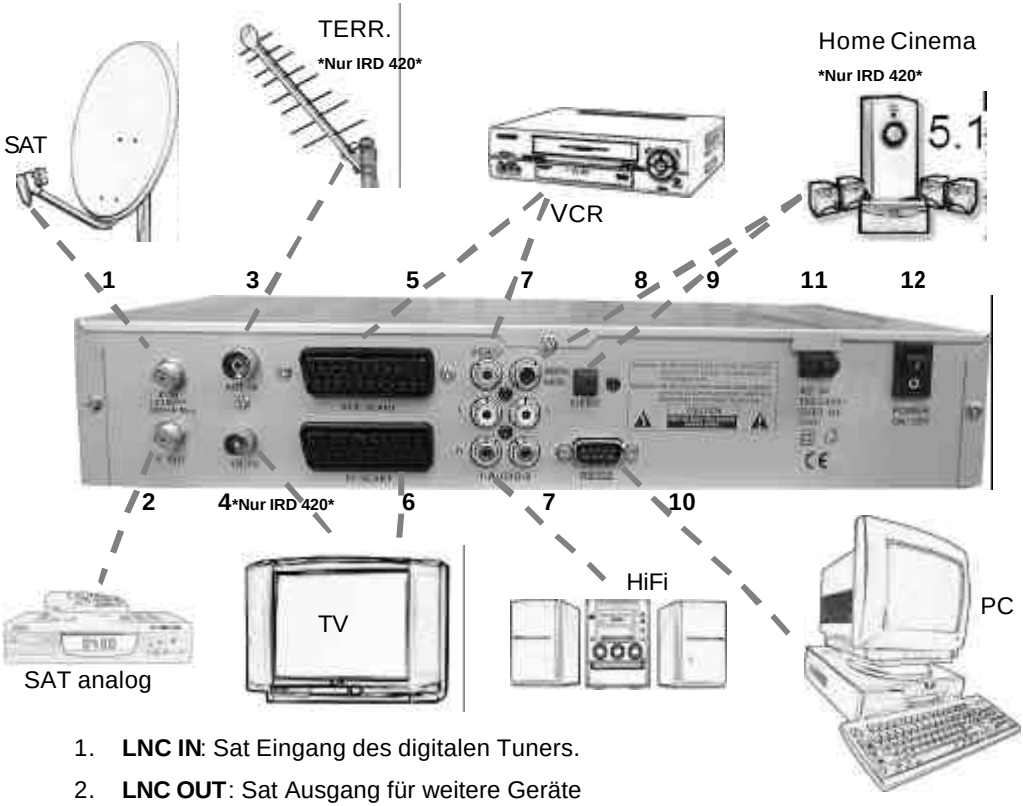
In dieser Anleitung werden die Receiver IRD 390 - 420 beschrieben. Als Basis gilt immer der IRD390, zusätzliche Funktionen und Ausstattungsmerkmale anderer Geräte werden besonders gekennzeichnet. z.B. *Nur IRD 420*



1. ***POWER:*** Den Receiver **Ein** oder in den **Stand-by**-Modus schalten.
   Zum vollständigen ausschalten des Receivers verwenden Sie bitte den Netzschalter auf der Rückseite.
2. ***POWER* LED**: Zeigt an, dass die Netzspannung 230V vorhanden ist
3. ***SIGNAL* LED**: Zeigt eine ausreichende Signalstärke an
4. **DISPLAY**: 4-Elemente mit 7 Segmenten
   Zur Anzeige von Programmplätzen.
5. **IR-SENSOR**: Empfangsauge für die Signale der Fernbedienung
6. **TASTEN**: Bedientasten zur Steuerung des Receivers.
   Mit den Frontasten ist eine komplette Bedienung des Receivers möglich.
   Die Tasten haben die gleichen Funktionen wie die Tasten der Fernbedienung.

Die Receiver der Typen IRD 390 - 420 verfügen über keinen Karten- oder Modulschacht hinter der Frontklappe.
Die Frontklappe ist fest verschlossen, ein Öffnen führt zur Beschädigung der Frontblende.

© FTEmaximal



1. **LNC IN**: Sat Eingang des digitalen Tuners.
2. **LNC OUT**: Sat Ausgang für weitere Geräte
   Achtung: Es darf immer nur ein Gerät aktiv sein
3. **ANT IN**: Antenneneingang für die Hausantenne ***Nur IRD 420***
4. **TO TV**: Modulatorausgang für den Anschluss eines TV-Gerätes ***Nur IRD 420***
5. **VCR SCART**: SCART Ausgang für den Anschluss eines Videorekorders
6. **TV SCART**: SCART Ausgang für den Anschluss eines TV-Gerätes
7. **VIDEO / AUDIO**: Ausgänge für Stereoanlage oder Monitor
8. **S/PDIF**: Koaxialerausgang für digital Audio (AC3) ***Nur IRD 420***
9. **S/PDIF**: Optischerausgang für digital Audio (AC3) ***Nur IRD 420***
10. **RS-232**: Serial Port zum aktualisieren der Betriebssoftware
11. **AC IN**: Netzanschluss 230V
12. **POWER ON/OFF**: Ein- / Ausschalter

© FTEmaximal

Folgende Funktionen können Sie mit der Fernbedienung steuern.

1. **POWER:**
   Receiver Ein oder Stand-by-Modus
2. **MUTE:**
   Der Ton ausgeblendet
3. **INFO:**
   Zeigt die aktuelle Empfangseinstellung
   Im EPG: Zeigt die Detailinformationen an
4. **TV/RADIO:**
   Umschaltung TV- oder Radio-Programme
5. **FAV:**
   Die Favoritenlisten aufrufen
6. **CH:**
   Programmwechsel und Auf / Ab in Menüs
7. **VOL:**
   Einstellung der Lautstärke
8. **PAUSE:**
   Erzeugt ein Standbild
9. **SAT:**
   Öffnet die Satelliten- / Programmübersicht
10. **PGUP** & **PGDN:**
    Bewegt den Cursor seitenweise in den Menüs
    Schaltet das Bildformat 4:3 und 16:9 um
11. **:**
    Dient dem Bestätigen von Menüpunkten
    Öffnet die Programmliste
12. **AUDIO:**
    Dient der Auswahl der Tonausgabe
13. **EXIT:**
    Zum Abbrechen oder Verlassen von Menüs
14. **MENU:**
    Ruft das Hauptmenü auf
15. **Nummernblock:**
    Für die direkte Eingabe von Werten
16. **RECALL:**
    Rücksprung zum letzten Programm.
    Im EPG: Ereignis für Timer programmieren
17. **EPG:**
    Zeigt die EPG-Programminformationen an
18. **Zoom :**
    Bildzoomfunktion.

Rückseite: Batteriefach

© FTEmaximal

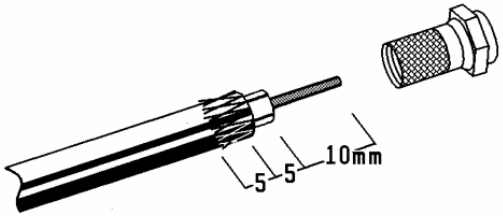
Die hier beschriebenen Schritte setzen voraus, dass...

...der Receiver entsprechend den Bestimmungen dieser Anleitung ordnungsgemäß aufgestellt ist, die Satellitenantenne nach den anerkannten Regeln der Technik montiert und optimal ausgerichtet ist. Bei Problemen mit der Ausrichtung der SAT-Antenne beachten Sie bitte die Seite 42 über das Menü Antennenrichtung.
Darüber hinausgehende Arbeiten an elektrischen Geräten dürfen nur autorisierte Fachleute des Elektrohandwerks vornehmen. Beachten Sie bei Arbeiten an elektrischen Anlagen stets Ihre Verantwortung für Ihre Mitmenschen!

Wichtig:
Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie Anschlussarbeiten vornehmen möchten.

Für den Anschluss...
... Ihres Receivers an die Satellitenantenne (oder an die Antennensteckdose bei Gemeinschaftsempfangsanlagen) benötigen Sie ein ausreichend langes Sat-Koaxialkabel, welches für den digitalen Empfang geeignet ist. (z.B. K 290)
Wenn die Anschlussstecker (F-Stecker) noch nicht an den Verbindungskabeln montiert sind, entfernen Sie zunächst den äußeren Kunststoffmantel am Koaxialkabel auf einer Länge von etwa 15 mm.
Dann streifen Sie das metallische Abschirmgeflecht zurück, ebenso die darunter liegende Abschirmfolie und kürzen die zurück geknickte Abschirmung mit einer Schere auf etwa 5 mm, wie gezeichnet. Jetzt entfernen Sie d ie innere Kunststoffisolierung etwa 10 mm lang. Somit bleiben noch ca. 5 mm Isolierung bestehen. Drehen Sie dann sorgfältig den F-Stecker auf das Kabelende, bis die Kunststoffisolierung mit der Durchführung im Stecker bündig ist.

Wichtig:
Achten Sie hierbei ganz besonders darauf, dass nicht versehentlich ein Kurzschluss zwischen dem Innenleiter und Abschirmgeflecht entsteht (z.B. durch einen überstehenden Draht vom Abschirmgeflecht)
Auf keinen Fall funktioniert der Empfang mit einem Kurzschluss im Antennenkabel!
Schließen Sie den F-Stecker vom Koaxialkabel welches vom digitaltauglichen LNC, Multischalter oder DiSEqC1.2 Motor kommt einfach an den Anschluss ***1*** auf der Receiverrückseite an.



Fernsehgerät und Videorecorder anschließen

Sie erreichen eine optimale Übertragungsqualität, wenn Sie sowohl das Fernsehgerät als auch den Videorecorder über ein eigenes Scart-Kabel an die zugehörige Buchse am Receiver anschließen.

a) Scart-Kabel verwenden

Für die Verbindung zum **Fernsehgerät** reicht ein einfaches Scart-Kabel völlig aus. Zum **Videorecorder** hingegen benötigen Sie ein Scart-Kabel, bei dem sowohl die Leitungen für die Aufnahme als auch für die Wiedergabe vorhanden sind (vollständig ausgeführtes Kabel, 21polig beschaltet). Bei Bildstörungen sollten Sie ein einzeln abgeschirmtes Scart-Kabel verwenden. Dies kann zum Beispiel passieren, wenn Sie Geräte mit getakteten Netzteilen in Betrieb haben. Wenn geeignete Scart-Kabel zur Verfügung stehen, verbinden Sie einfach an der Receiverrückseite den Anschluss ***6*** mit Ihrem Fernsehgerät und den Anschluss ***5*** mit dem Videorecorder.

b) An den Cinch-Buchsen (RCA)...

... stehen nochmals die Bild- und Tonsignale zur Verfügung, die Sie auch an der Buchse TV - SCART finden. Dies kann für Sie interessant sein, wenn Sie noch einen weiteren Monitor oder eine Stereoanlage anschließen möchten.
Verbinden Sie den Anschluss ***7*** RCA –Video mit dem entsprechenden Eingang an Ihrem Monitor und die Anschlüsse ***7*** RCA –Audio mit den Eingängen an Ihrer Stereo-Anlage.

c) Über das Antennenkabel ... ***Nur IRD420***

... können Sie ebenfalls den Satellitenreceiver mit Ihrem Fernsehgerät oder Videorecorder verbinden.
Allerdings ist die Übertragungsqualität hierbei etwas geringer. Vor allem aber funktioniert dies nur, wenn ein absolut freier Fernsehkanal zwischen UHF Kanal 21 und 69 zur Verfügung steht.
Schalten Sie an Ihrem TV-Gerät den Programmplatz ein, der zukünftig für den "Empfang" vom Receiver (der Sat-Programme) dienen soll.
Verbinden Sie nun den Ausgang ***4*** vom Sat-Receiver mit dem Antenneneingang am Fernseher, und zwar über ein doppelt abgeschirmtes Antennenkabel. Schalten Sie den Receiver nun ein und betätigen Sie den Sendersuchlauf an Ihrem Fernseher bis das Bild des Satellitenreceivers sichtbar wird und speichern Sie diese Einstellung.
Bitte beachten Sie hierzu die Anleitung des TV-Gerätes.

Der HF-Ausgang des Satellitenreceivers ist werksseitig auf Kanal 35 eingestellt und kann jederzeit geändert werden. Taste Menü >>> Hauptmenü >>> Systemmenü.
Stecken Sie jetzt erst das Kabel von der Fernsehantenne auf den Eingang ***3***.

Die TV-Programme müssten am Fernsehgerät nun wieder wie gewohnt und die Satellitenprogramme auf dem neu eingestellten Programmplatz zu empfangen sein.

 © FTEmaximal

Digitalreceiver und HiFi-Anlage ...
... lassen sich hervorragend miteinander verbinden, um beispielsweise den Stereoton aus dem Satellitenreceiver in der vollen Klangqualität mit Ihrer HiFi-Anlage zu hören.

Dies bietet sich auch für den Empfang von Rundfunksendungen an, die via Satellit übertragen werden.

Verbinden Sie die Anschlüsse ***7*** RCA – Audio über ein handelsübliches RCA-Stereokabel mit den entsprechenden Eingängen an Ihrer Stereo-Anlage.

Anschluss an das 230V-Stromnetz

Über den Netzstecker wird Ihr Receiver mit dem 230V-Haushaltsnetz verbunden.
Die dort üblicherweise auftretenden Spannungen und Ströme können gefährlich werden, wenn die elektrischen Geräte nicht ordnungsgemäß und sorgfältig aufgestellt und angeschlossen sind.

Deshalb achten Sie ganz besonders darauf, dass....

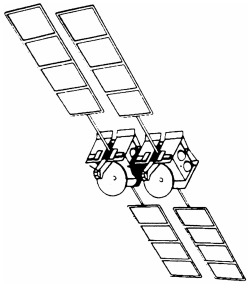
...keine Gegenstände auf dem Netzkabel stehen

...das Netzkabel keine heißen oder scharfen Gegenstände berühren kann

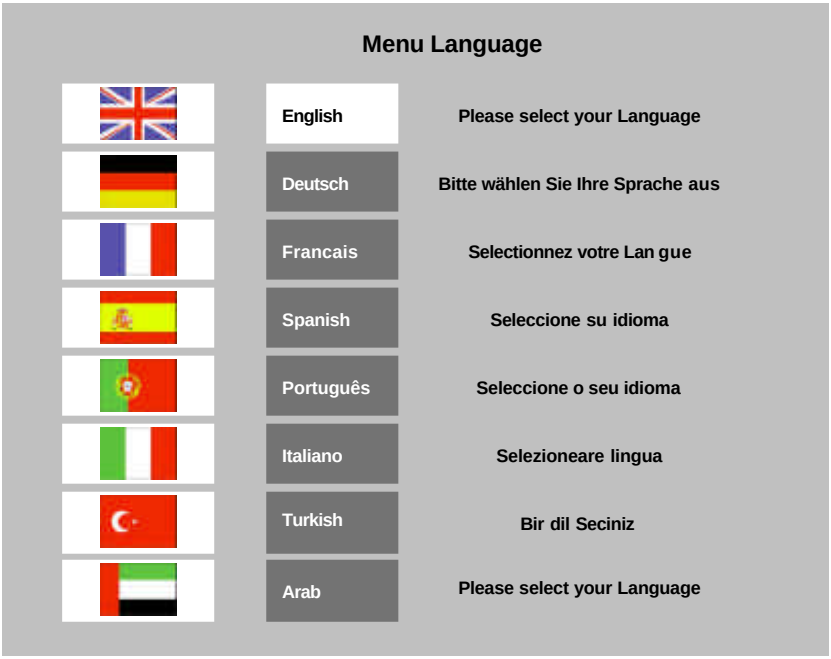
...der Netzstecker bei Gefahr leicht erreichbar ist, um ihn schnell aus der Steckdose ziehen zu können!

Ziehen Sie niemals am Kabel!

Wenn Sie die Stromzufuhr unterbrechen wollen, ziehen Sie besser am Netzstecker selbst!
Achten Sie darauf, dass der Netzstecker immer festen und sicheren Halt in der Steckdose hat.
Wackelige Stecker oder Steckdosen bedeuten Brandgefahr.
Lassen Sie solche Gefahrenstellen unverzüglich durch einen Fachmann reparieren!



Ihr Receiver verfügt über einen Installationsassistenten, welcher Ihnen die in Betriebnahme des Receivers erleichtert.
Wenn Sie den Receiver zum ersten Mal einschalten (Schalter auf der Receiverrückseite) oder einen Werksreset durchgeführt haben, sehen Sie folgendes Menü:

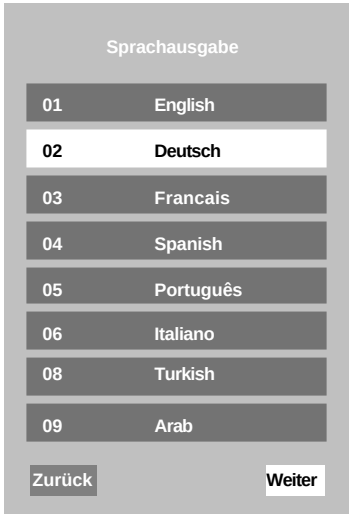


Mit den Tasten ***CH*** wählen Sie die gewünschte Sprache des Bildschirmmenüs und bestätigen Ihre Auswahl mit der Taste ***OK*** auf der Fernbedienung.

Wenn Sie sich für eine Sprache / Land entschieden haben, werden die Auswahlfelder automatisch nach der für Ihr Land typischen Installation vorbelegt.

© FTEmaximal

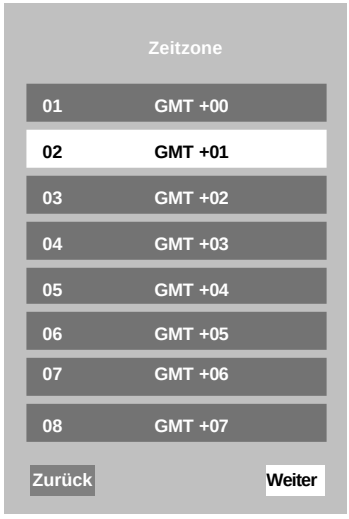
Installationsassistent: *Sprachausgabe*



Mit den Tasten ***CH*** wählen Sie Ihre bevorzugte Sprachausgabe bei TV- und Radio-Programmen.
Mit den Tasten ***VOL*** können Sie zwischen ***Zurück*** und ***Weiter*** umschalten.

Wählen Sie ***Weiter*** und drücken Sie ***OK*** um in das nächste Menü zu gelangen.

Installationsassistent: *Zeitzone*



Zeitzone
Der Receiver benötigt für den EPG (Elektronischen Programmführer), die genaue Uhrzeit. Hierfür ist es erforderlich die Zeitzone einzustellen, in welcher Sie sich befinden.
Die hier eingetragene Zeitverschiebung gilt im Bezug auf die Greenwichzeit (GMT).
Für Deutschland gilt:
Sommerzeit = GMT + 02
Winterzeit = GMT + 01

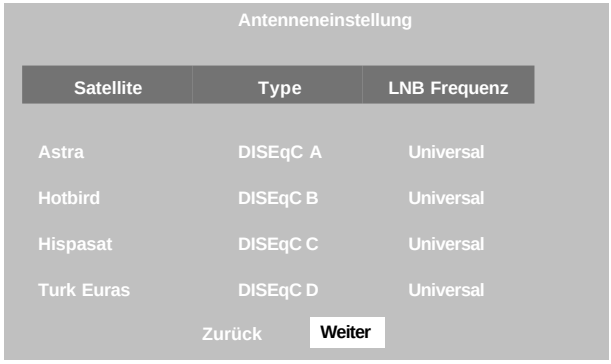
Mit den Tasten ***CH*** wählen Sie Ihre Zeitzone. Wählen Sie anschließend ***Weiter*** und drücken Sie ***OK*** um in das nächste Menü zu gelangen.

Bitte ändern Sie die Einstellung der Zeitzone bei der Umstellung zwischen Winter- und Sommerzeit.

 © FTEmaximal

Installationsassistent: *Antenneneinstellung*

Wenn Sie mehr als einen Satelliten empfangen, ist es wichtig, dem Receiver mitzuteilen, mit welchem LNB welcher Satellit empfangen wird.
Wenn Sie einen LNB-Umschalter (DiSEqC) montiert haben, sehen Sie bitte auch in dessen Anleitung nach.



Für Deutschland typisch ist: DiSEqC A = ASTRA
DiSEqC B = HOTBIRD

Mit den Tasten ***CH*** und ***VOL*** können Sie zwischen den einzelnen Satelliten und LNC-Einstellung wechseln.
Zum Ändern einer Auswahl drücken sie die ***OK*** Taste.

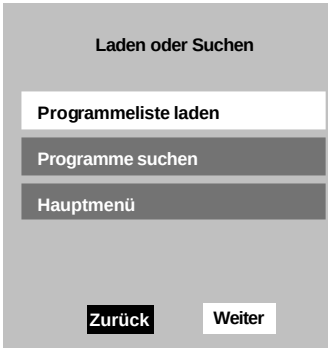
Wenn Sie lediglich einen Satelliten empfangen, ändern Sie in der Spalte ***Type*** die bestehende DiSEqC-Auswahl auf ***Deaktiviert***.

Wählen Sie ***Weiter*** und drücken Sie ***OK*** um in das nächste Menü zu gelangen.

Wenn Sie über einen DiSEqC-Motor verfügen, wählen Sie in diesem Fall den Eintrag DiSEqC 1.2 in der Spalte Type aus.
Laden Sie im nächsten Schritt die vorprogrammierte Kanalliste und sehen Sie zur Einrichtung des Motors bitte im Menü ***DiSEqC 1.2 Motor*** auf Seite 44 nach.

 © FTEmaximal

Installationsassistent: ***Laden oder Suchen***



Hier haben Sie nun 3 Möglichkeiten die Einrichtung des Receivers abzuschließen.

1. ***Programmliste laden***.
   Wählen Sie diesen Menüeintrag, um die Programmliste der vorinstallierten Programme zu laden.

2. Mit ***Programmliste suchen*** können Sie einen Suchlauf über die zuvor eingerichteten Satelliten durchführen.

3. Über die Auswahl ***Hauptmenü*** können Sie direkt zum Hauptmenü des Receivers gelangen.

Sie sollten sich hier für die vorinstallierten Programme entscheiden, wenn Sie sich hauptsächlich für die Programme von ASTRA, HOTBIRD, HISPASAT und Türk- /Eurasiersat interessieren, da diese bereits sortiert sind.

Laden oder Suchen: ***Programmliste laden***

Wählen Sie mit den Tasten ***CH*** den Eintrag ***Programmliste laden*** und drücken die Taste ***OK*** auf der Fernbedienung.

Es erfolgt eine kurze Bildschirmmeldung Das die Programmliste geladen wird.

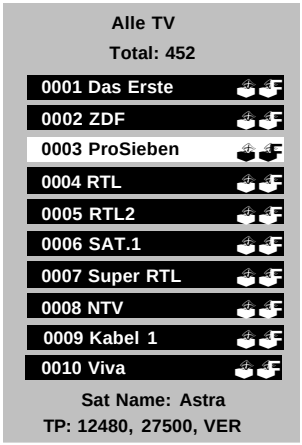
Die Einrichtung des Receivers ist fertig.

Laden oder Suchen: ***Satelliten durchsuchen***
Hier startet der Receiver einen Suchlauf wie auf den Seiten 32 bis 33 beschrieben.

Laden oder Suchen: ***Hauptmenü***
Durch die Auswahl dieses Eintrags wird der Assistent abgeschaltet und der Receiver schaltet direkt in das Hauptmenü.

 © FTEmaximal

Programm auswählen
Hier haben Sie 3 Möglichkeiten:



1. Durch das Drücken der Taste ***OK*** wird die Programmliste aufgerufen.
   Mit den Tasten ***CH*** wählen Sie das gewünschte Programm an und nach ca. 2 s wird automatisch eingeblendet.
   Mit den Tasten ***PGUP/PGDN*** können Sie seitenweise durch die Programmliste blättern.
   Wenn Sie die Programmliste verlassen möchten, betätigen Sie die ***OK*** Taste für Ihre Auswahl und drücken die ***Exit*** Taste.

2. Wenn Sie den Programmplatz des gewünschten Programms kennen, können Sie das Programm direkt durch die Eingabe des Programmplatzes über den Nummernblock aufrufen.

3. Sie können mit den Tasten ***CH*** die einzelnen Programmplätze durchschalten bis das gewünscht Programm angezeigt wird.

RECALL (Zappingtaste)
Über die Taste ***Recall*** auf der Fernbedienung haben Sie die Möglichkeit, zum vorherigen Programm zurück zu gehen. Somit lässt sich zwischen 2 Programmen ständig umschalten, um z.B. in einer Werbeunterbrechung eine andere Sendung zu verfolgen.

Favoritenprogrammlisten
Durch das Drücken der Taste ***FAV*** werden die Favoritenlisten aufgerufen.
Sie können insgesamt mit den Tasten ***FAV+*** und ***FAV-*** zwischen acht verschiedenen Listen wählen.
Damit die Programme in einer bestimmten Favoritenliste erscheinen, ist es erforderlich die Programme in für die jeweilige Favoritenliste zu kennzeichnen.
Sehen Sie hierzu auf Seite 26 nach, wenn Sie sich eine eigene Favoritenlisten erstellen möchten.

Wenn Sie zwischen TV- und Radio-Programmen umschalten wollen, ist es erforderlich alle Menüs mit der ***Exit*** Taste zu schließen.
Betätigen Sie nun die Taste ***TV/Radio*** zum Wechsel.

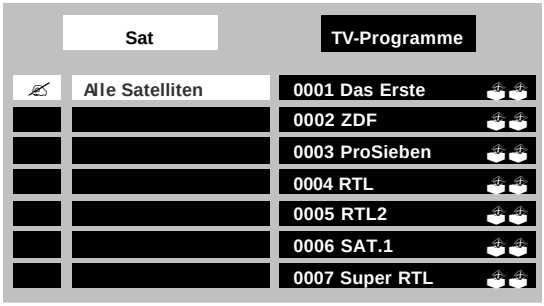
 © FTEmaximal

Mehr Übersicht

Damit Sie eine bessere Übersicht über Ihre gespeicherten Programme bekommen, haben Sie die Möglichkeit sich die Programme pro Satellit anzeigen zulassen.
Der Vorteil hierbei ist, dass die bestehende Sortierung erhalten bleibt.

Drücken Sie hierzu die Taste ***SAT*** auf der Fernbedienung und es wird folgendes Fenster eingeblendet.

Mit den Tasten ***VOL*** wählen Sie, ob Sie eine Auswahl auf der linke Hälfte, wo die installierten Satelliten angezeigt werden oder auf rechten Hälfte, wo resultierende Programmliste steht, ausführen möchten.



Mit den Tasten ***CH*** können Sie die einzelnen Speicherplätze anwählen.
Wählen Sie auf der linken Hälfte ***Alle Satelliten*** und drücken Sie die ***OK*** Taste.

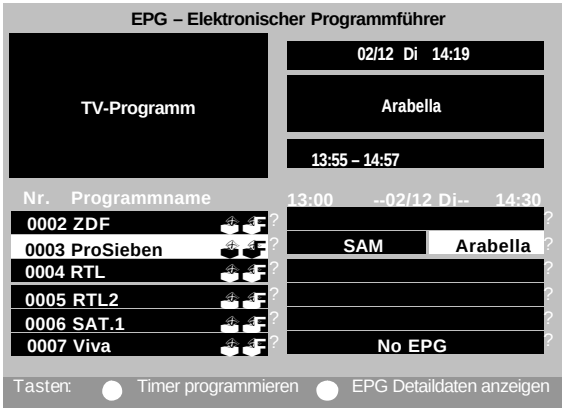
Nun sehen Sie alle installierten Satelliten. Wenn ein Haken (✍) vor dem Satellitennamen zu sehen ist, bedeutet dies, dass der Satellit für die Anzeige seiner Programme in der Hauptprogrammliste derzeit ausgewählt ist.

Sie können nun mit den Tasten ***CH*** und ***OK*** Ihre Auswahl der Satelliten ändern, auf der linken Hälfte werden die Programme des einzelnen Satelliten angezeigt.
Die Hauptprogrammliste wird dann jeweils korrigiert und Sie bekommen nur die Programme der gewählten Satelliten zusehen.
Die Hauptprogrammliste öffnen Sie, wenn kein Menü angezeigt wird mit der ***OK*** Taste.

Wenn in der Hauptprogrammliste keine Programme angezeigt Werden, könnte es daran liegen, dass keine Satelliten ausgewählt wurden.

EPG

In das EPG-Menü (Electronic **P**rogram **G**uide = elektronischer Programmführer) gelangen Sie, wenn Sie alle anderen Menüs verlassen haben und die Taste ***EPG*** auf der Fernbedienung drücken. Damit der Receiver diese Daten anzeigen kann, muss der Receiver diese erst einlesen. Wenn Sie ein Programm schon eine zeitlang betrachtet haben, sind die Informationen sofort verfügbar.



Wenn Sie die Programme wechseln möchten, benutzen Sie die Tasten ***CH***. Mit den Tasten ***VOL*** können Sie dann zwischen den einzelnen Sendungen eines Programms wechseln.
Wenn Sie die ***Info*** Taste drücken, bekommen Sie detaillierte Informationen zu den jeweiligen Sendungen.

EPG-Informationen sind nur dann verfügbar, wenn der Programmanbieter diese Daten zur Verfügung stellt.
Wenn Sie den Receiver über die Fernbedienung mit der ***Power*** Taste lediglich in den Stand By Modus schalten, bleiben die EPG-Daten gespeichert.
Die Programminformationen sind somit schneller verfügbar.

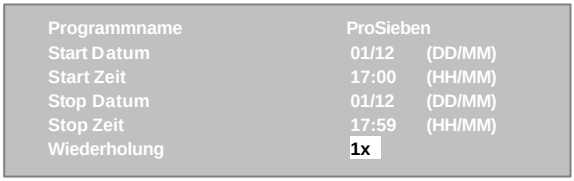
MUTE (Tonstummschaltung)

Über die Taste ***Mute*** auf der Fernbedienung steht Ihnen eine Stummschaltfunktion zur Verfügung. Drücken Sie hierzu die Taste ***Mute*** und der Receiver schaltet die Tonausgabe ab. Durch ein erneutes drücken der Taste ***Mute*** wird die Funktion wieder abgeschaltet.

ACHTUNG: Verwenden Sie die Taste nicht während einer Aufnahme.

Timer

Sie haben 2 Möglichkeiten den Aufnahmetimer zu aktivieren.
Die komfortabelste Möglichkeit ist über den EPG.
Starten Sie hierzu den EPG und wählen Sie wie oben beschrieben eine Sendung aus.
Nun drücken Sie die ***Recall*** Taste und es öffnet sich das folgende Fenster.



Mit den Tasten ***VOL*** können Sie die Anzahl der Wiederholungen einstellen.
Folgende Auswahlmöglichkeiten haben Sie:

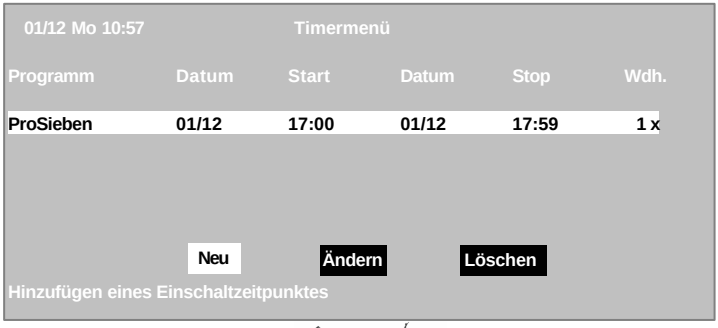
1x	=	Einmalige Aufnahme
D	=	Jeden Tag
1W	=	Eine Woche
1-5	=	Von Montag bis Freitag
6-7	=	Von Samstag bis Sonntag

Wenn Sie Ihre Wahl getroffen haben, drücken Sie die ***OK*** Tasten und das Aufnahme Ereignis ist gespeichert. Zum Abbruch die Taste ***EXIT*** drücken.

Wenn Sie den Aufnahmetimer manuell einstellen wollen oder die gespeicherten Ereignisse überprüfen möchten, können Sie das wie folgt tun:

Starten Sie das ***Timermenü*** indem Sie die Taste ***MENU*** drücken und den Eintrag ***Systemmenü*** mit den Tasten **CH** im Hauptmenü wählen.
Mit der Taste ***VOL*** oder ***OK*** öffnet sich die Übersicht.

Wenn Sie nun den Menüpunkt ***Timermenü*** gewählt haben, erscheint folgendes Menü.



 © FTEmaximal

Mit den Tasten ***VOL*** können Sie nun zwischen ***Neu***, ***Ändern*** und ***Löschen*** wählen.

Timermenü: ***Neu***
Wählen Sie mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Neu*** und drücken Sie die OK Taste.

Programmart	TV	
Programmname	ProSieben	
Start Datum	01/12	(DD/MM)
Start Zeit	17:00	(HH/MM)
Stop Datum	01/12	(DD/MM)
Stop Zeit	17:59	(HH/MM)
Wiederholung	1x	
	Einmalige Aufnahme	

Die Steuerung des Eingabefeldes erfolgt mit den Tasten ***CH***, die Auswahl können Sie dann mit den Tasten ***VOL*** oder über den Ziffernblock mit den Tasten ***0-9*** ändern.
Zum Speichern drücken Sie die ***OK*** Taste, für Abbruch die ***Exit*** Taste.

Programmart: Wählen Sie hier, ob Sie ein TV- oder Radioprogramm aufzeichnen wollen.

Programmname: Hier wählen Sie das gewünschte Programm aus. Öffnen Sie die Übersicht mit den Tasten ***VOL***, Auswahl mit den Tasten ***CH***. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der ***OK*** Taste.

Start Datum: Tragen Sie hier das Datum ein, wann der Receiver einschalten soll.

Start Zeit: Hier wird die Einschaltuhrzeit eingetragen.

Stop Datum: Geben Sie hier das Datum an, wann der Receiver abschalten soll.

Stop Zeit: Tragen Sie hier die Uhrzeit ein, wann der Receiver abschalten soll.

Timermenü: ***Ändern***
Wenn Sie einen Aufnahmezeitpunkt ändern wollen, wählen Sie den entsprechenden Eintrag mit den Tasten ***CH*** an und mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Ändern***.
Im eingeblendeten Menü, ist dem Menü ***Neu*** gleich, können Sie nun die Aufnahmedaten verändern. Zum Speichern drücken Sie die ***OK*** Taste, für Abbruch die ***Exit*** Taste.

Timermenü: ***Löschen***
Wenn Sie einen Aufnahmezeitpunkt löschen wollen, wählen Sie den entsprechenden Eintrag mit den Tasten ***CH*** an und mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Löschen.***
Drücken Sie nun die ***OK*** Taste, und der Aufnahmezeitpunkt wird gelöscht.

 © FTEmaximal

ZOOM

Über die Taste ***Zoom*** auf der Fernbedienung steht Ihnen eine Bildzoomfunktion zur Verfügung.
Wenn Sie die Taste ***Zoom*** betätigt haben, wird im Bild eine Lupe eingeblendet.
Sie können diese mit den Tasten ***CH*** und ***VOL*** auf dem Bildschirm verschieben.
Die erste Zoomstufe (2x) wird durch das Drücken der Tasten ***OK*** aktiviert.
Durch erneutes drücken der ***OK*** Taste wird die zweite Zoomstufe (4x) aktiviert, um sich Bilddetails näher zu betrachten.
Der Bildzoom wird durch eine weitere Betätigung der ***OK*** Taste wieder auf original Größe umgeschaltet. Über die Taste ***EXIT*** wird der Zoom abgeschaltet.

PAUSE

Über die Taste ***Pause*** auf der Fernbedienung haben Sie die Möglichkeit, ein Standbild anzuzeigen.
Durch erneutes drücken der ***Pause*** Taste wird die Funktion wieder abgeschaltet.
Sie können die Funktionen ***Pause*** und ***ZOOM*** miteinander kombinieren.

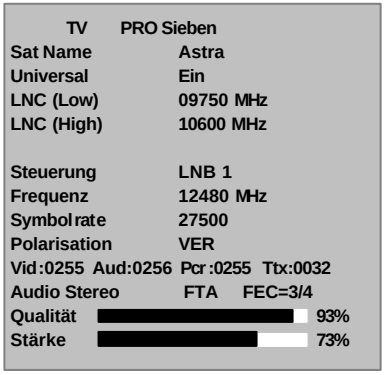
Infomenü

Das Infomenü kann Ihnen alle Daten, welche für den Empfang des aktuell betrachteten Programms wichtig sind, zur Verfügung stellen.

Drücken Sie hierzu die Taste ***INFO*** und folgendes Fenster eingeblendet.

Sie sehen die dazugehörigen LNC und DiSEqC-Einstellungen, sowie die dazugehörige Transponderfrequenz und Symbolrate.

Mit einer Balkenanzeige wird die Signalqualität und Stärke bezogen auf das aktuell betrachtete Programm angezeigt.

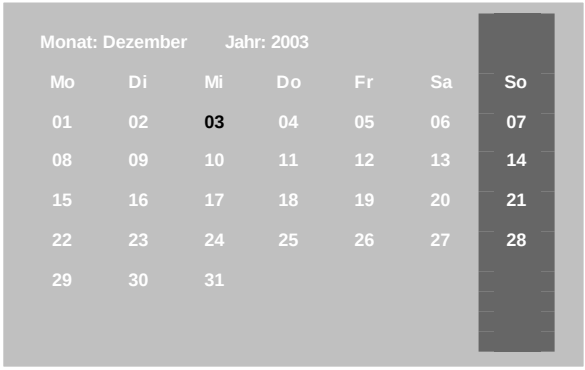


 © FTEmaximal

Kalender

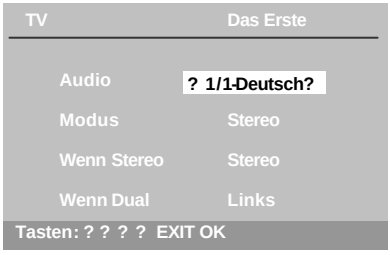
Ihr neuer Receiver stellt Ihnen einen „ewigen“ Kalender zur Verfügung.
Um den Kalender zu öffnen, drücken Sie die Taste ***MENU*** drücken und wählen den Eintrag ***Systemmenü*** mit den Tasten **CH** im Hauptmenü.
Mit der Taste ***VOL*** oder ***OK*** öffnet sich die Übersicht.
Wählen Sie nun den Menüpunkt ***Kalender*** und drücken Sie erneut die Taste ***OK***.
Es erscheint folgendes Fenster.

Mit den Tasten ***CH*** können Sie nun das gewünschte Jahr ändern und mit den Tasten ***VOL*** den Monat.



Audiomenü

Über die Taste ***AUDIO*** auf der Fernbedienung können Sie die Tonausgabe für ein Programm ändern.
Drücken Sie die Taste ***AUDIO***.



Audiomenü: *Audio*

Wenn das Programm weitere Sprachen zur Verfügung stellt, können Sie diese mit den Tasten ***VOL*** ändern.

Audiomenü: *Modus*

Hier bekommen Sie angezeigt wie die Audioausgabe zurzeit eingestellt ist.

Audiomenü: *Wenn Stereo*

Hier können Sie einstellen, wenn bei einer Stereo-Sendung alternativ nur der linke oder rechte Kanal ausgegeben werden soll.

Audiomenü: *Wenn Dual*

Hier können Sie einstellen, wenn bei einer Dual-Sendung alternativ nur der linke oder rechte Kanal ausgegeben werden soll.

 © FTEmaximal

Zum Anzeigen des Hauptmenüs drücken Sie die Taste MENU auf der Fernbedienung. Das Menüsystem des Receivers ist in einer Baumstruktur aufgebaut und über das Hauptmenü gelangen Sie in folgende Bereiche.

TV-Programme
Hier sind alle TV Programme aufgelistet.
Die Programme können bearbeitet, verschoben, gelöscht oder gesperrt werden.

Wenn Sie die Favoritenlisten bearbeiten oder erstellen wollen, geschieht die ebenfalls im Menü ***TV-Programme***. Erklärung ab Seite 26

Radio-Programme

Dieses Menü hat die gleichen Funktionen wie TV-Programme, bezieht sich aber nur auf die Radio Programme. Erklärung ab Seite 26.

Installationsmenü

In diesem Menü werden folgende Bereiche zusammengefasst:

Antenneneinstellung
LNC, Satelliten, Programme eines Satelliten suchen. Erklärung ab Seite 30.

TP-Liste
Hier sind alle Transponderdaten der Satelliten gespeichert. Erklärung ab Seite 37.

Antennenrichtung
Bestimmung der Satellitenposition bezogen auf Ihren Standort. Erklärung ab Seite 42.

DiSEqC 1.2 Motor
Einrichtung des Receivers für einen DiSEqC1.2 Motor. Erklärung ab Seite 44.

 © FTEmaximal

Systemmenü:
In diesem Menü werden folgende Bereiche zusammengefasst;

Systemeinstellung
Ausgangskanal RF, Bildformat, TV-System, Zeitzone. Erklärung ab Seite 47.

Timermenü
Hier wird der Aufnahmetimer eingestellt. Erklärung ab Seite 20.

Kalender
Anzeige eines ewigen Kalenders. Erklärung auf Seite 23.

Werkseinstellung
Systemreset bei welchem alle Daten gelöscht werden. Erklärung ab Seite 49.

Benutzerdaten
Laden und speichern der Benutzereinstellung/Programmliste. Erklärung ab Seite 50.

Systeminfo
Zeigt die aktuell geladene Softwareversion an. Erklärung ab Seite 51.

Kinderschutz
Aktivierung der Passwortsperre für Menüs/Programme. Erklärung ab Seite 52.

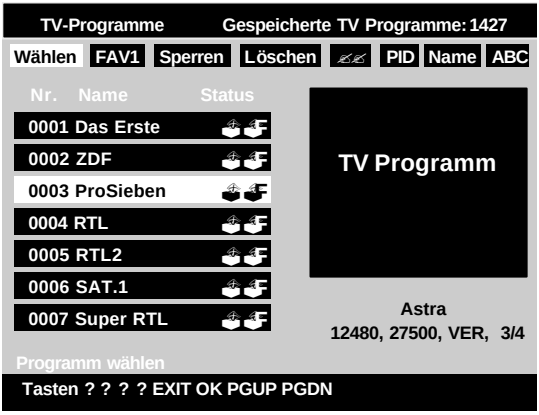
OSD Einstellung
Änderung der Menüfarbe und der Sprache. Erklärung ab Seite 54.

Bedienung:
Die Steuerung in den Menüs erfolgt mit den Tasten **CH** für hoch und runter, die Anwahl mit den Tasten ***VOL*** oder ***OK***.

Zum verlassen eines Menüs drücken Sie bitte die ***EXIT*** Taste.

Wenn Sie die gespeicherten TV- oder Radio Programme bearbeiten möchten, gelangen Sie über das Hauptmenü in das Menüs TV- oder Radio-Programme.
Die Menüs sind identisch.

Wählen Sie mit den Tasten ***VOL*** zwischen den verschiedenen Funktionen.



Wählen
Mit den Tasten **CH** wählen Sie das gewünschte Programm aus, der Receiver blendet es dann automatisch ein.

FAV 1
Um ein Programm in eine Favoritenliste aufzunehmen, wählen Sie mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***FAV 1.***

Mit den Tasten ***FAV+*** und ***FAV-*** auf Ihrer Fernbedienung können Sie nun zwischen den Favoritenlisten 1 bis 8 umschalten.
Alle Programme die zu dieser Liste gehören haben als Markierung ein Herz ().

Um nun ein Programm der Liste hinzuzufügen oder um es aus der Liste zu entfernen, wählen Sie mit den Tasten **CH** das Programm und drücken Sie die ***OK*** Taste.

Sperren
Um ein Programm zu sperren, wählen Sie mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Sperren***.

Wählen Sie nun mit den Tasten **CH** das Programm welches Sie sperren wollen und drücken Sie die ***OK*** Taste.

Der Eintrag trägt nun als zusätzliche Markierung ein Schlosssymbol ().

Achtung:
Die Sperrung wird nur aktiv, wenn der Kinderschutz im Hauptmenü aktiviert wurde.
(Aktivierung des Kinderschutzes Seite 52)

 © FTEmaximal

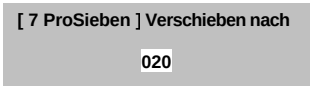
Löschen
Um ein Programm zu löschen, wählen Sie mit den Tasten **VOL** den Eintrag ***Löschen***.

Wählen Sie mit den Tasten **CH** das Programm welches Sie löschen möchten und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Der Eintrag trägt nun als zusätzliche Markierung ein großes X (✍).

Sie können mehrere Einträge auf diese Art und Weise markieren, die Programme werden dann alle auf einmal gelöscht, sobald Sie das Menü TV-Programme verlassen.

✍✍
Um ein Programm innerhalb der Programmliste zu verschieben, wählen Sie mit den Tasten **VOL** den Eintrag ✍✍.

Wählen Sie mit den Tasten **CH** das zu verschiebende Programm und drücken Sie die ***OK*** Taste.

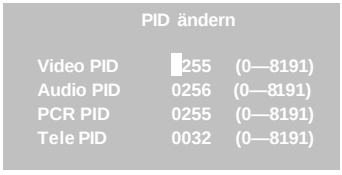


In dem eingeblendeten Menü geben Sie nun den neuen Speicherplatz über den Nummernblock der Fernbedienung ein und drücken die ***OK*** Taste. Zum Abbruch ***EXIT*** drücken.

PID
Um die Dateninformationen für ein Programm zu ändern, wählen Sie mit den Tasten **VOL** den Eintrag ***PID***.

Wählen Sie mit den Tasten **CH** das Programm und drücken Sie die ***OK*** Taste. In dem eingeblendeten Menü wählen Sie den zu ändernden Eintrag aus, und geben mit dem Nummernblock die neuen Werte ein.

Wenn Sie das PID-Menü verlassen möchten, betätigen Sie die ***OK*** zum speichern oder ***EXIT*** zum Abbrechen. Die Zahl in der Klammer stellt den theoretischen Bereich da.



Anmerkung:
Normalerweise sind hier keine Änderungen notwendig.

 © FTEmaximal

Name

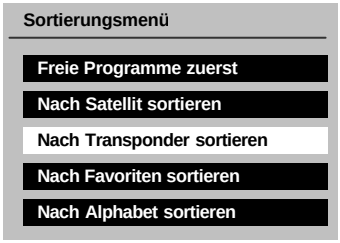
Um bei einem Programm den Namen zu ändern, wählen Sie mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Name***.
Wählen Sie mit den Tasten **CH** das Programm und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Der aktuelle Name des Programms steht in der oberen Zeile.

In der zweiten Zeile können Sie den bestehenden Namen ändern.
Wählen Sie nun mit den Tasten ***CH*** und ***VOL*** den Eintrag ***Löschen***, und drücken Sie die ***OK*** Taste um den bestehenden Namen löschen.

Wählen Sie nun mit den Tasten ***CH*** und ***VOL*** den entsprechenden Buchstaben aus und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Mit der Funktion ***Klein***, schalten Sie zwischen Groß- und Kleinbuchstaben und weiteren Sonderzeichen um. Mit dem Button ***Erweitert*** erhalten Sie ebenfalls Sonderzeichen.
Maximal können 15 Zeichen verwendet werden.

ABC

Wenn Sie ihre Programme nach vorgegebenen Kriterien sortieren möchten, können Sie das unter dem Eintrag ***ABC*** vornehmen.



Wählen Sie nun mit den Tasten CH die gewünschte Sortierung aus und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Die Programmlist wird nun neu aufgebaut.

Achtung:
Sie können den Schritt der Sortierung nicht rückgängig machen. (Ausnahme ist das Laden der vorinstallierten Programme Seite 50)
Das Sortierungsmenü eignet sich hervorragend, wenn Sie einen kompletten neuen Suchlauf gemacht haben, ohne das vorher eine Programmliste bestanden hat.
Sie können hier in mehreren Schritten die Programme vorsortieren.

Der Receiver wurde im Werk mit einer vorinstallierten Programmliste ausgestattet.

Wenn Sie sich während der Installation hierfür entschieden haben, können Sie die freiempfangbaren Programme der Satelliten ASTRA, Hotbird, Hispasat und Türk- / Eurasiersat sehen, wenn Sie über eine entsprechende Empfangsanlage verfügen.

ASTRA	19,2°Ost	auf DiSEqC-Position	A
Hotbird	13°Ost	auf DiSEqC-Position	B
Hispasat	30°West	auf DiSEqC-Position	C
Türk/Eurasiersat	42°Ost	auf DiSEqC-Position	D

Wenn Sie über eine Empfangsanlage für ASTRA und Hotbird verfügen, können Sie die meisten gespeicherten Programme betrachten.
Haben Sie lediglich Zugang zu den Signalen des Satelliten ASTRA sehen Sie nur die Programme dieses Satelliten. Wenn Sie andere Programme aufrufen erscheint die Meldung „Schlechtes Signal".

Drehanlage mit DiSEqC 1.2 Motor wie DIMO 120
Wenn Sie den Receiver an einem DiSEqC-Motor betreiben wollen, beachten Sie bitte den Menüpunkt ***DiSEqC 1.2 Motor*** auf Seite 44 und beachten Sie die Anleitung des Motors.

Sie starten das Installationsmenüs in dem Sie die Taste MENU drücken und den Eintrag Installationsmenü mit den Tasten CH im Hauptmenü wählen.

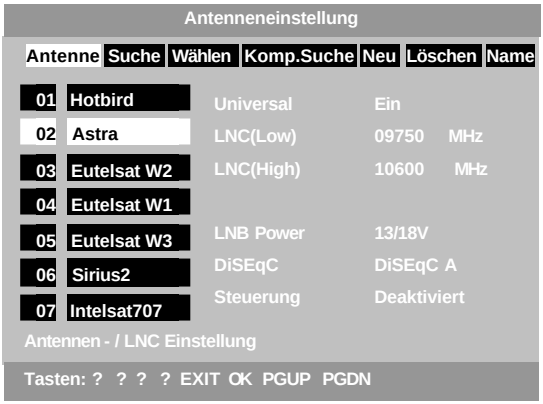
Mit der Taste VOL oder OK öffnet sich die Übersicht.
Rückwärts navigieren können Sie mit der Taste EXIT.

Folgende Unterbereiche werden sichtbar

Antenneneinstellung
LNC Daten, Satelliten durchsuchen Seite 30
TP Liste
Transponder Daten, TP durchsuchen Seite 37
Antennenrichtung
Installationshilfe für Antenne Seite 42
DiSEqC 1.2 Motor
Einrichtung eines Motors Seite 44

 © FTEmaximal

Wenn Sie den Menüpunkt ***Antenneneinstellung*** gewählt haben, erscheint folgendes Menü.



Antenne

Um bei einem Satelliten die LNC-Einstellungen zu ändern, wählen Sie mit den Tasten CH den Satelliten, mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Antenne*** und drücken Sie die ***OK*** Taste.

Universal

Wenn Sie ein universal LNC benutzen, wählen Sie <Ein> mit den Tasten ***VOL***
Die Werte für LNC (Low) und LNC (High) werden dann automatisch eingestellt.

Der Standart für ein universal LNC ist: LNB(Low) = 09750MHz
LNB(High) = 10600MHz

Wenn "Universal (LNC) Ein" gewählt ist, wird das 22KHz-Signal zur Ansteuerung des LNB-High-Bandes automatisch aktiviert.

LNB

Hier können Sie abweichende Einstellungen zur Oszillatorfrequenz Ihres LNC´s eingeben.
Mit den Tasten ***VOL*** können Sie zwischen verschiedenen Parametern wählen.

LNB Power

Hier können Sie festlegen welche Schaltspannungen für das LNC gelten.
13V = vertikale Ebene, 18V = horizontale Ebene, 0V = keine Spannung
Die richtige Einstellung für ein universal LNC ist ***13/18V***.
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ***VOL***.

DiSEqC

Mit dem DiSEqC-Schaltsignal hat man die Möglichkeit bis zu vier universal LNC´s an dem Receiver zu betreiben.
Zum Beispiel mit einem 4x1 Umschalter UMS 141, von FTEmaximal.

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:

DiSEqC 1.0: LNC1, LNC2, LNC3, LNC4
Tone Burst: Burst A, B.

Was Sie benötigen hängt von Ihrer Empfangsanlage und deren Umschaltern ab.

Üblich ist: ASTRA = ***DiSEqC A*** und HOTBIRD = ***DiSEqC B***

Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ***VOL***.

Steuerung

Mit der Einstellung Steuerung <Ein> aktiviert man die DiSEqC 1.2 Signale für eine drehbare Sat-Antenne mit DiSEqC 1.2 Motoren.

Wird die Funktion <Ein> gewählt wird die der Menüpunkt DiSEqC ausgeblendet.
Das Aktivieren der DiSEqC 1.2 Steuerung erfolgt mit den Tasten ***VOL***.

Wurden alle Einstellungen gemacht drücken Sie die OK-Taste zum übernehmen der neuen Werte. Möchten Sie das Menü verlassen, ohne das Veränderungen gespeichert werden drücken Sie bitte die Taste EXIT.

© FTEmaximal

Suche

Um bei einem Satelliten alle in der Transponderliste gespeicherten Einträge nach Programmen zu durchsuchen, wählen Sie mit den Tasten CH den Satelliten und mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Suche*** und drücken Sie die ***OK*** Taste.

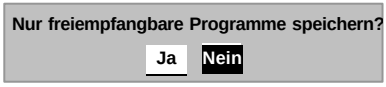
Wählen Sie nun, ob der Receiver alle bestehende Programme des gewählten Satelliten löschen soll oder ob er nur die neu gefundenen Programme der Liste hinzufügen soll.

Qual der Wahl: Wenn Sie sich für ***Ja*** entscheiden werden alte nicht mehr existierende Programme gelöscht oder der Programmname aktualisiert. Nachteil: Ihre Sortierung geht verloren.

Dieses Menü erscheint nur, wenn bereits Programme diese Satelliten gespeichert sind.

Ändern Sie die Auswahl mit den Tasten ***VOL*** und drücken Sie anschließend die ***OK***-Taste drücken. Abbruch mit der Taste ***EXIT***.

Wählen Sie nun, ob der Receiver nur frei empfangbare Programme oder alle Programme speichern soll.



Anmerkung:

Ihr neuer Receiver ist ein so genannter Free to Air Receiver und für den Empfang von frei empfangbaren Programmen gedacht. (Kein Bezahl-Fernsehen auch PAY-TV genannt)

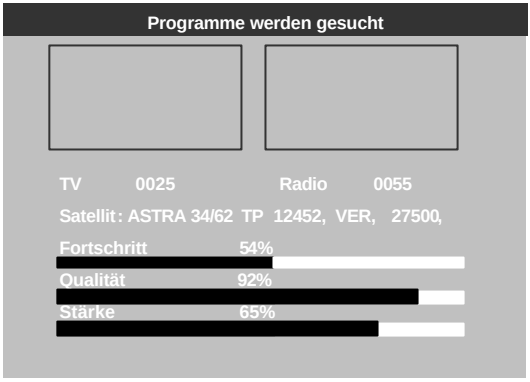
Es gibt jedoch einige Programme, welche eine Kombination aus Free- und Pay-TV haben und zum Beispiel Nachrichtensendungen frei ausstrahlen.

Zwar ist der Speicherplatz des Receivers mit 5000 Einträgen (IRD420 = 7000) mehr als ausreichend, Sie behalten aber eine bessere Übersicht über Ihre Programme wenn Sie die Auswahl **<*Ja*>** wählen.
Wenn Sie an speziellen Programmen interessiert sind, gehen Sie über das Menü ***TP Liste*** ab Seite 37 und suchen Sie Ihr Wunschprogramm gezielt.

Ändern Sie die Auswahl mit den Tasten ***VOL*** und drücken Sie anschließend die ***OK***-Taste drücken. Abbruch mit der Taste ***EXIT***.
Der Receiver sucht nun nach Programmen.

 © FTEmaximal

Suche: ***TV 0025***
Hier zeigt der Receiver an,
dass 25 TV-Programme gefunden
wurden.



Suche: ***Satellit***
Hier zeigt der Receiver an, welcher Eintrag aus der Transponderliste (TP-Liste) gerade bearbeitet wird.

Suche: ***Fortschritt, obere Balken Anzeige***
Hier werden Sie über den Verlauf der Suche informiert. In diesem Beispiel enthält die TP-Liste ***62*** Einträge und Nr. ***34*** wird gerade bearbeitet.
Das Balkendiagram stellt den Verlauf wie bei einer PC-Installation da.

Suche: ***Qualität, mittlere Balken Anzeige***
Die hier angezeigte Signal-Qualität wird errechnet.
Bei dieser Anzeige handelt es sich nicht um ein Messgerät, es soll lediglich eine Hilfestellung bei Problemen mit dem Empfang bieten.

Suche: ***Stärke, untere Balken Anzeige***
Die hier angezeigte Stärke des Signals wird errechnet.
Bei dieser Anzeige handelt es sich nicht um ein Messgerät, es soll lediglich eine Hilfestellung bei Problemen mit dem Empfang bieten.

Erscheint die Meldung Speicher ist voll / Memory Full, müssen Sie erst alte Programme löschen.

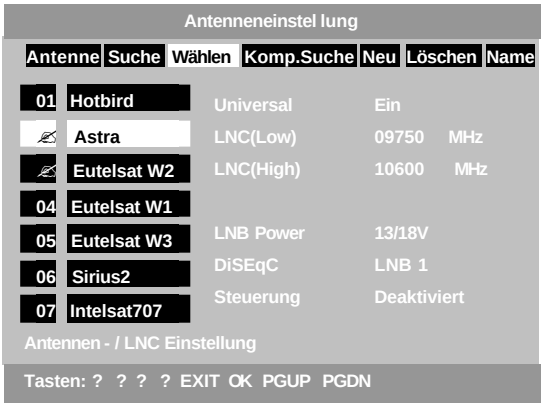
 © FTEmaximal

Wählen und Komp. Suche

Diese beiden Menüpunkte dienen einer gemeinsamen Funktion.

Sie können mit dem Menüpunkt ***Wählen*** alle Satelliten markieren, welche der Receiver in einem Arbeitsgang durchsuchen soll.

Um einen Satelliten zu markieren, wählen Sie mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag, ***Wählen*** und mit den Tasten CH den gewünschten Satelliten.
Wenn Sie nun die ***OK*** Taste drücken, wird die Satellitennummer durch einen Haken (✍) ersetzt.



Auf diese Weise bestimmen Sie nun alle Satelliten und wenn Sie hiermit fertig sind, wählen Sie mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Komp. Suche***.

Nun startet der gleiche Vorgang wie auf Seite 28/29 beschrieben ist, jedoch werden alle Von Ihnen markierten Satelliten durchsucht.

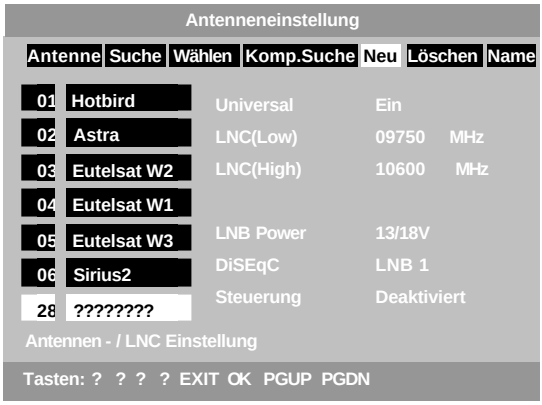
Da der Vorgang nun unter Umständen lange dauern kann, empfiehlt es sich über diesen Weg nach neuen Programmen während Ihrer Abwesenheit zu suchen. Sie sollten in diesem Fall bei der Frage „Bestehende Programm löschen“ mit ***Nein*** Antworten.

 © FTEmaximal

Neu

Um einen Satelliten hinzuzufügen, wählen Sie und mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Neu*** und drücken Sie die ***OK-***Taste.

Die Satellitenliste springt nun auf den Neuen Eintrag mit der Bezeichnung ***????????***.



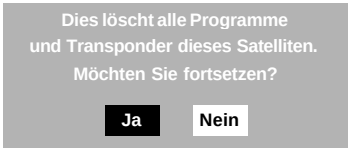
Verfahren Sie nun wie Kapitel Antenneneinstellung > Antenne auf den Seiten 30 - 31 beschrieben und geben Sie alle Erforderlichen Informationen ein.

Damit der neue Satellit auch Programme empfangen kann, ist es außerdem erforderlich, Die benötigten Transponderdaten einzugeben. Sehen Sie hierzu auf Seite 37-38 nach.

Löschen

Wenn Sie einen bestehenden Satelliten löschen möchten, wählen Sie mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Löschen*** und drücken Sie die ***OK-***Taste.

Dieser Vorgang löscht den gespeicherten Satelliten und die dazugehörigen Transponder- und Programmdaten.



Wenn Sie sich sicher sind, wählen Sie nun mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Ja*** und drücken Sie die ***OK-***Taste.

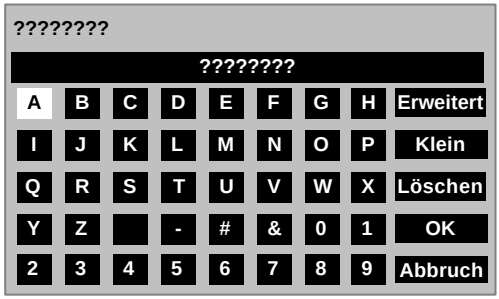
Wenn Sie einen Satelliten und dessen Transponderliste wieder-herstellen möchten, haben Sie zwei Möglichkeiten:

1. Über den Werksreset wie ab Seite 49 beschrieben, hierbei wird jedoch Ihre Programmliste gelöscht.
2. Über das Menü Benutzerdaten wie ab Seite 50 beschrieben. Hierbei wird jedoch Ihre zuletzt gespeicherte oder die Werks Programmliste geladen.

Name

Wenn Sie einem Satelliten einen individuellen Namen geben wollen oder den Eintrag ***????????*** ändern wollen, wählen Sie und mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Name*** und drücken Sie die ***OK-***Taste.

Der aktuelle Name des Programms steht in der oberen Zeile.
In der zweiten Zeile können Sie den bestehenden Namen ändern.



Wählen Sie nun mit den Tasten CH und *VOL* den Eintrag ***Löschen***, und drücken Sie die ***OK*** Taste um den bestehenden Namen löschen.

Anschließend wählen Sie mit den Tasten CH und *VOL* die Buchstaben einzeln aus und drücken die ***OK*** Taste.

Mit der Funktion ***Klein***, schalten Sie zwischen Groß- und Kleinbuchstaben und weiteren Sonderzeichen um.

Mit dem Button ***Erweitert*** erhalten Sie ebenfalls Sonderzeichen.
Maximal können 15 Zeichen verwendet werden.

Bei der Namensgebung für einen Satelliten sind Sie völlig frei in der Wahl eines Namens.

Sie können zum Beispiel zur besseren Unterscheidung auch folgenden Namen vergeben: ASTRA 19.2°O und ASTRA 28.2°O

In der TP-Liste sind die Daten der Sendetransponder des Satelliten gespeichert.

Der Receiver benötigt diese Informationen, damit er überhaupt Programme finden kann.

Der für Deutschland wichtigste Satellit ASTRA ist in Bezug auf seine Sendedaten sehr gleich bleibend und eine Änderung ist hier selten nötig.

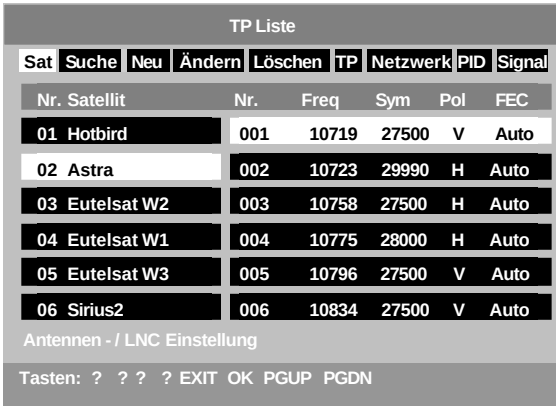
Bei anderen Satelliten kann es erforderlich sein, Anpassungen zu machen oder neue Einträge hinzuzufügen, wenn die Programme häufiger wechseln.

Zum aufrufen der ***TP Liste*** (Transponderliste) drücken Sie die Taste ***MENU*** und wählen den Eintrag ***Installationsmenü*** mit den Tasten **CH** im Hauptmenü.

Mit der Taste ***VOL*** oder ***OK*** öffnet sich die Übersicht.

Wählen Sie nun den Eintrag ***TP Liste*** und drücken Sie die ***OK*** Taste
Rückwärts navigieren können Sie mit der Taste ***EXIT***.

Wählen im Bereich ***SAT*** zuerst mit den Tasten **CH** den Satelliten aus, von welchem Sie die Transponderdaten bearbeiten oder individuell Programme einlesen wollen.


TP Liste
Sat Suche Neu Ändern Löschen TP Netzwerk PID Signal
Nr. Satellit Nr. Freq Sym Pol FEC
01 Hotbird 001 10719 27500 V Auto
02 Astra 002 10723 29990 H Auto
03 Eutelsat W2 003 10758 27500 H Auto
04 Eutelsat W1 004 10775 28000 H Auto
05 Eutelsat W3 005 10796 27500 V Auto
06 Sirius2 006 10834 27500 V Auto
Antennen - / LNC Einstellung
Tasten: ? ? ? ? EXIT OK PGUP PGDN

Wenn Sie die Satellitendaten bearbeiten wollen, genügt es die ***OK*** Taste zu drücken, mit der Taste ***EXIT*** gelangen Sie zur ***TP-Liste*** zurück.

Suche
Mit der Auswahl ***Suche*** startet der gleiche Vorgang wie auf Seiten 32/33 beschrieben ist. Es wird hierbei der gewählte Satellit durchsucht.

Neu

Mit der Funktion ***Neu*** können Sie einen Eintrag der Transponderliste hinzufügen, wenn Ihnen die Sendedaten bekannt sind.

Um einen Transpondereintrag der Liste hinzuzufügen, wählen Sie mit den Tasten *VOL* den Eintrag ***Neu*** und drücken die ***OK*** Taste.

Tragen Sie nun mit der Fernbedienung alle erforderlichen Informationen ein.

In der unteren Hälfte werden die aktuell eingestellten LNC- / Antennendaten angezeigt.

Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die ***OK-***Taste zum Speichern.
Abbruch mit der Taste ***EXIT***.

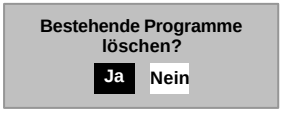
Der neue Eintrag wird am Ende der Liste hinzugefügt.
Für eine neue Programmsuche in dem neuen Transpondereintrag verwenden Sie den Menüpunkt ***TP*** = Transpondersuche.

Gute Informationen erhalten Sie unter:
http://www.digitalfernsehen.de/frequenzen/

TP

Mit ***TP*** (Transpondersuche) können Programme gezielt gesucht werden, wenn die Sendefrequenz bekannt ist. Wählen Sie und mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***TP***. Mit den Tasten **CH** gehen Sie nun auf der rechten Seite zur gewünschten Frequenz und drücken die ***OK*** Taste.

Ist die gewünschte Frequenz nicht dabei wählen Sie den Eintrag ***Neu***.



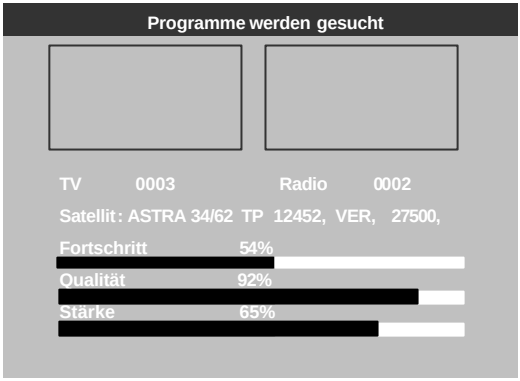
Wählen Sie nun, ob der Receiver alle bestehenden Programme des gewählten Transpondereintrages löschen soll oder ob er nur die neu gefundenen Programme der Liste hinzufügen soll.
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ***VOL***, anschließend ***OK***-Taste drücken.
Abbruch mit der Taste ***EXIT***.

 © FTEmaximal

Wählen Sie nun, ob der Receiver nur frei empfangbare Programme oder alle Programme speichern soll.
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ◀▶ ***VOL***,
anschließend ***OK***-Taste drücken.
Abbruch mit der Taste ***EXIT***.

Der Receiver sucht nun nach neuen Programmen.

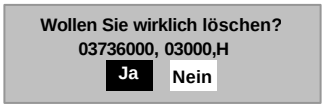
Wenn die Suche beendet ist, bitte EXIT Taste zum beenden drücken.



TV 0003
Hier zeigt der Receiver an, dass 25 TV-Programme gefunden wurden.

Fortschritt, obere Balken Anzeige
Hier werden Sie über den Verlauf der Suche informiert. In diesem Beispiel enthält die TP-Liste ***62*** Einträge und Nr. ***34*** wird gerade bearbeitet.
Das Balkendiagram stellt den Verlauf wie bei einer PC-Installation da.
Qualität, mittlere Balken Anzeige
Die hier angezeigte Signal-Qualität wird errechnet.
Bei dieser Anzeige handelt es sich nicht um ein Messgerät, es soll lediglich eine Hilfestellung bei Problemen mit dem Empfang bieten.
Stärke, untere Balken Anzeige
Die hier angezeigte Stärke des Signals wird errechnet.
Bei dieser Anzeige handelt es sich nicht um ein Messgerät, es soll lediglich eine Hilfestellung bei Problemen mit dem Empfang bieten.

Löschen
Mit der Funktion ***Löschen*** können Sie einen Eintrag der Transponderliste löschen, wenn die Daten nicht mehr benötigt werden. Dies beschleunigt den Satellitensuchlauf.
Wählen Sie und mit den Tasten ◀▶ ***VOL*** den Eintrag ***Löschen*** und drücken Sie die ***OK-***Taste.
Wenn Sie sich sicher sind, wählen Sie <Ja>.
und drücken Sie die ***OK-***Taste.
Alle Programme welche von diesem Eintrag stammen werden ebenfalls gelöscht.



Abbruch mit der Taste ***EXIT***.

Ändern

Mit der Funktion ***Ändern*** können Sie einen Eintrag der Transponderliste ändern, wenn Ihnen die neuen Sendedaten bekannt sind.
Wählen Sie und mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Ändern*** und drücken Sie die ***OK-***Taste.

Das folgende Untermenü erscheint.

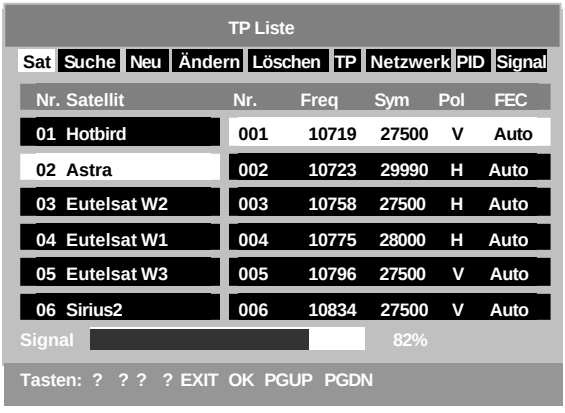
Tragen Sie nun mit der Fernbedienung alle erforderlichen Informationen ein.

In der unteren Hälfte werden die aktuell eingestellten LNC- / Antennendaten angezeigt.
Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die ***OK-***Taste zum Speichern.
Abbruch mit der Taste ***EXIT***.
Für die neue Programmsuche verwenden Sie den Menüpunkt ***Suche***.

Abbruch mit der Taste ***EXIT***.

Signal

Mit der Funktion ***Signal*** können Sie sich die Signalstärke der einzelnen Transpondereinträge anzeigen lassen.


TP Liste
Sat Suche Neu Ändern Löschen TP Netzwerk PID Signal
Nr. Satellit Nr. Freq Sym Pol FEC
01 Hotbird 001 10719 27500 V Auto
02 Astra 002 10723 29990 H Auto
03 Eutelsat W2 003 10758 27500 H Auto
04 Eutelsat W1 004 10775 28000 H Auto
05 Eutelsat W3 005 10796 27500 V Auto
06 Sirius2 006 10834 27500 V Auto
Signal 82%
Tasten: ? ? ? ? EXIT OK PGUP PGDN

Wählen Sie mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Signal*** und drücken Sie die ***OK-***Taste.
Möchten Sie einen anderen Eintrag prüfen, wählen Sie mit den Tasten **CH** den gewünschten Eintrag und drücken Sie erneut die ***OK-***Taste.

 © FTEmaximal

Netzwerk

Mit der Funktion ***Netzwerk*** (Bouquet) können Sie nach zusammenhängenden Programmen suchen.
Wählen Sie hierzu mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***Netzwerk*** und mit den Tasten **CH** den gewünschten Transpondereintrag.
Drücken Sie nun die ***OK-***Taste und der Receiver startet einen Suchlauf wie auf den Seiten 38/39 beschrieben.
Der Unterschied besteht darin, dass der Receiver nun die Suche auf andere Transpondereinträge erweitert. Dies geschieht dann, wenn er in dem ausgewählten Eintrag, ein Programm findet, welches zu einem Netzwerk gehört.

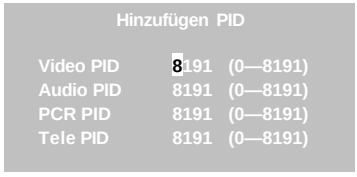
PID

Mit der Funktion ***PID*** können Sie direkt ein Programm hinzufügen, wenn der Receiver Die benötigten Informationen nicht selbst auslesen kann.

Hierfür müssen Sie außer den genauen Transponderdaten auch die Programmdaten wissen.
Diesen Schritt sollten Sie nur dann wählen, wenn der manuelle Suchlauf (***Suche***) das gewünschte Programm nicht gefunden hat, da zum Beispiel die Empfangs - verhältnisse nicht gleich bleibend oder sehr schwach sind.
Wählen Sie und mit den Tasten ***VOL*** den Eintrag ***PID*** und mit den Tasten **CH** den gewünschten Eintrag. Nun drücken Sie die ***OK-***Taste.

Das folgende Untermenü erscheint.

Tragen Sie nun mit der Fernbedienung alle erforderlichen Informationen ein.



Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die ***OK-***Taste zum Speichern.

Der neue Eintrag wird am Ende der Programmliste hinzugefügt und trägt die Bezeichnung
TV CH.
Um einem Programm einen anderen Namen zugeben, gehen Sie bitte über das Hauptmenü in das Menü TV- oder Radio Programme > Menüpunkt ***Name***.

Gute Informationen erhalten Sie unter:
http://www.digitalfernsehen.de/frequenzen/

 © FTEmaximal

Das Menü ***Antennenrichtung*** bietet Ihnen eine Hilfe bei der Installation Ihrer Satelliten-Antenne in Bezug auf die Himmelsrichtung. Beachten Sie die Anleitung der Antenne.

Zum aufrufen drücken Sie die Taste ***MENU*** und wählen den Eintrag ***Installationsmenü*** mit den Tasten **CH** im Hauptmenü.
Mit der Taste ***VOL*** oder ***OK*** öffnet sich die Übersicht.

Wählen Sie nun den Eintrag ***Antennenrichtung*** und drücken Sie die ***OK*** Taste Rückwärts navigieren können Sie mit den Tasten ***VOL*** oder ***EXIT***.

Damit Sie diese Funktion nutzen können, müssen Sie Ihre Standortdaten bezogen auf Längen- und Breitengrad wissen.

Die Steuerung in dem Menü erfolgt mit den Tasten **CH** für hoch und runter.

Beispiel für Frankfurt am Main

Satelliten Name
Wählen Sie mit den Tasten ***VOL*** den Satelliten aus, welchen Sie empfangen wollen.

Winkel
Wenn es sich um einen vorprogrammierten Satelliten handelt wird der Wert automatisch vorgewählt, bei einem hinzugefügten geben Sie die Daten über den Nummernblock ein.

Richtung
Geben Sie hier die Richtung des Satelliten ein. Wechsel Sie mit den Tasten ***VOL***.
Beispiel: Der Satellit ASTRA auf der Orbitalposition 19,2° **Ost**

Längengrad
Geben Sie hier mit dem Nummernblock den Längengrad Ihrer Position ein.

Längenrichtung
Geben Sie hier ein, ob Sie sich in Richtung Ost oder West in Bezug auf den 0° Meridian befinden ein. Wird Ihr Längengrad mit einem + Wert angegeben = OST und bei – Wert = west. (Deutschland = Ost). Wechsel Sie mit den Tasten ***VOL***.

Breitengrad
Geben Sie hier mit dem Nummernblock den Breitengrad Ihrer Position ein.

Breitenrichtung
Hier tragen Sie die Breitenrichtung bezogen auf den Äquator an.
Befinden Sie sich nördlich oder südlich? (Deutschland = Nord)

Ergebnis
Wenn alles eingegeben wurde wählen Sie mit den Tasten **CH** das Feld ***OK*** und drücken Sie die ***OK*** Taste.

Sie erhalten die entsprechenden Daten für Ihre Position.

Die Elevation ist die Neigung der Satellitenantenne.
Der Azimutwert gibt ihnen die Richtung bezogen auf die Himmelsrichtung Süd an.

Azimut = - 14,49
180°- 14,49 = 165,5 ° auf der Kompassanzeige

Beachten Sie, dass Sie für den Empfang einiger Satelliten große Sat-Antennen benötigen und dies auch von Ihrem Standort abhängt.

Beispiel: ASTRA 19.2° Ost
Während Sie in Deutschland mindestens einen Reflektor mit 60cm Ø benötigen, ist für Spanien ein Reflektor mit 90-130cm Ø notwendig.

 © FTEmaximal

Wenn Sie den Receiver mit einem DiSEqC 1.2 Motor betreiben wollen, empfehlen wir Ihnen den DiMo 120 von FTEmaximal.

Obwohl heute viele Produkte mit dem Satz „ kompatibel zu DiSEqC 1.0 und 1.2 „ werben, heißt dies in der Praxis, es funktioniert nicht immer.

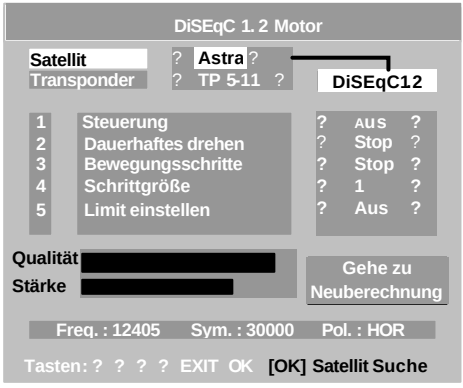
Die Receiver von FTEmaximal und der DiMo 120 sind aufeinander abgestimmt und gewährleisten eine einwandfreie Funktion.

In dem Menü ***Drehanlage*** können Sie nun die Einrichtung für einen DiSEqC 1.2 Motor vornehmen. Beachten Sie hierbei auch die Anleitung des Motors.

Stellen Sie sicher, dass der Motor richtig angeschlossen ist und der Reflektor sich frei bewegen kann.

Zum aufrufen drücken Sie die Taste ***MENU*** und wählen den Eintrag ***Installationsmenü*** mit den Tasten **CH** im Hauptmenü.
Mit der Taste ***VOL*** oder ***OK*** öffnet sich die Übersicht.

Wählen Sie nun den Eintrag ***DiSEqC 1.2 Motor*** und drücken Sie die ***OK*** Taste.



Um den Receiver und Motor einander anzugleichen, gehen Sie als erstes mit den Tasten **CH** auf den Menüpunkt ***Gehe zu*** und drücken die ***OK*** Taste.

Das folgende Untermenü erscheint.

Wählen Sie mit den Tasten **CH** den Eintrag ***00 Ref Position*** und drücken die

OK Taste. Der Receiver sendet nun einen Befehl an den Motor in die 0 Gradposition zudrehen und beide Geräte sind angeglichen.

Satellit

Wählen Sie mit den Tasten ***VOL*** den Satelliten aus, welchen Sie empfangen wollen. Wenn Sie den Satelliten gefunden haben, können Sie bei diesem Eintrag durch Drücken der ***OK*** Taste direkt einen Suchlauf starten.

Transponder

Wählen Sie mit den Tasten ***VOL*** einen Transpondereintrag aus der ***TP-List*** aus, welchen Sie zum suchen verwenden wollen.
Der ausgewählte Eintrag wird mit Angabe von Frequenz, Symbolrate und Polarität unten im Menü angezeigt.
Wenn Sie den Satelliten gefunden haben, können Sie bei diesem Eintrag durch Drücken der ***OK*** Taste direkt einen Transpondersuchlauf starten.
Achtung: Bei exotischen Satelliten bitte vorher den Eintrag auf Aktualität prüfen!

Steuerung

Wählen Sie mit den Tasten ***VOL*** < ***Ein***>, wenn Sie dies nicht bereits über das Menü ***Antenneneinstellung*** > ***Antenne*** getan haben.

Permanentes Drehen

Mit den Tasten ***VOL*** geben Sie dem Motor den Befehl nach Ost oder West zu drehen. Wenn es sich um einen mit dem Speicher des DiSEqC Motors identischen Eintrag handelt, dreht der Motor (Beispiel Astra 19,2° Ost) bei dem drücken der ***VOL*** Taste bis der Motor die gespeicherte Position erreicht hat.
Würde man die Taste ***VOL*** für West drücken, fährt der Motor wie bei einer nicht gespeicherten Position durchgehend bis zum Westlimit des Motors.

Beachten Sie während des Drehens die Anzeigen von ***Stärke*** und ***Qualität***. Drücken Sie die ***OK*** Taste um den Motor zu stoppen, wenn ein Signal angezeigt wird. Drücken Sie erneut die ***OK*** Taste um diese Position zu speichern.

Schrittweise Drehen

Hier geben Sie dem Motor mit den Tasten ***VOL*** den Befehl nach Ost oder West schrittweise zu drehen. Die Laufweite wird unter ***Schrittgröße*** festgelegt.
Dies ist die Feineinstellung beachten Sie die Anzeigen von ***Stärke*** und ***Qualität***.
Drücken Sie die ***OK*** Taste um diese Position zu speichern, wenn sie fertig sind.

Schrittweite

Geben Sie hier an, um wie viel Bewegungsschritte der Motor bei der Feineinstellung unter ***Bewegungsschritte*** drehen soll.

 © FTEmaximal

Auswahl mit den Tasten ***VOL*** , Schrittgrößen 1 bis 10.

Wenn Sie Probleme bei der Auffindung eines Satelliten haben, gehen Sie in das Menü ***Antennenrichtung*** und drehen Sie den Motor zu den errechneten Werten auf der Skala des Motors.

Limits einstellen

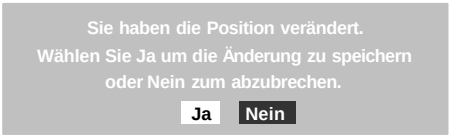
Wenn die an dem DiSEqC 1.2 Motor montierte Sat-Antenne aufgrund Ihrer Größe nicht den kompletten Drehbereich des Motors ermöglicht, haben Sie hier die Möglichkeit den Drehbereich über die Softwarelimits einzustellen.
Besser ist jedoch ein Hardwarelimit wie beim FTEmaximal Motor DiMo 120, denn Softwarelimits können unabsichtlich gelöscht werden.
Um ein z.B. das West-Limit einzustellen gehen Sie zu den Punkten ***Permanentes*** oder ***Schrittweise Drehen*** und drehen Sie den Motor der Taste ***VOL*** zu dem gewünschten westlichen Endpunkt.
Kalkulieren Sie einen kleinen Sicherheitsabstand mit ein, damit sich die Antenne zum Beispiel bei Wind nicht einklemmen kann.
Gehen Sie nun mit den Tasten **CH** zum Punkt ***Limits einstellen*** und wählen Sie mit der Taste ***VOL West Limit***. Anschließend drücken Sie die ***OK*** Taste um diese Position zu speichern.

Gehe zu

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, den Motor gezielt auf eine bereits gespeicherte oder auf die 0° Position zu drehen. Die ist nützlich, wenn Sie einen Satelliten suchen, welcher in Nachbarschaft zu der gespeicherten Position liegt.
Gehen Sie hierzu mit den Tasten **CH** auf den Menüpunkt ***Gehe zu Sat*** und drücken die ***OK*** Taste.
Wählen Sie mit den Tasten **CH** den Gewünschten Eintrag und drücken die ***OK*** Taste.
Der Receiver sendet nun einen Befehl an den Motor, auf die gewählte Position zu drehen.

Ein Satellit wird nur dann in der Liste angezeigt, wenn die Steuerung von den jeweiligen Satelliten aktiviert wurde.

Wenn Sie das Menü mit der ***EXIT*** Taste verlassen, und haben Ihre Änderungen noch nicht gespeichert, erscheint folgender Hinweis:

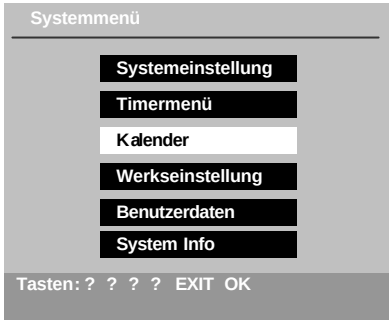


Wählen Sie mit den Tasten ***VOL*** „Ja“ und drücken Sie die ***OK*** Taste zum speichern.

Mit der ***EXIT*** Taste können Sie das Menü ohne eine Speicherung zu verlassen.

Zum aufrufen des ***Systemmenüs*** drücken Sie die Taste ***MENU*** und wählen den Eintrag ***Systemmenü*** mit den Tasten **CH** im Hauptmenü.
Mit der Taste ***VOL*** oder ***OK*** öffnet sich die Übersicht.
Rückwärts navigieren können Sie mit der Taste ***EXIT***.

Folgende Unterbereiche werden sichtbar



Die folgenden Bereiche wurden bereits
Am Anfang der Anleitung beschrieben:

Timermenü auf Seite 20
Kalender auf Seite 23

Wenn Sie den Menüpunkt ***Systemeinstellung*** gewählt haben, erscheint folgendes Menü.

TV System
Wählen Sie hier, welches TV-System
Ihr Fernseher unterstützt.
Auswahl: NTSC, PAL und AUTO.
In Deutschland üblich: PAL
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ***VOL***

Bildschirmformat
Wählen Sie hier, welches TV-Format Ihr Fernseher hat.
Auswahl: 4:3, 16:9 und AUTO
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ***VOL***
Sie können das Format auch jederzeit wechseln, wenn Sie die Taste ***PGDW*** drücken.
Bei der Einstellung AUTO erkennt und schaltet der Receiver selbständig das Format.

RF System ***Nur IRD 420***
Wenn Sie Ihr TV- oder Video-Gerät mittels eines Antennenkabels mit dem Receiver verbunden haben, geben Sie an, welches TV-System die Geräte verwenden.
Auswahl: M, B/G, I, D/K . In Deutschland üblich ist die Auswahl B/G
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ***VOL***.

RF Kanal ***Nur IRD 420***

Wählen Sie hier, welchen Ausgangskanal der eingebaute Modulator belegen soll.
Dies ist nur wichtig, wenn Sie das TV-Gerät über eine Antennenleitung anschließen möchte oder wenn Sie terrestrische Antennensignale durch den Receiver schleusen.
Auswahl: Kanal 21 bis 69
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ***VOL*** oder durch eine direkte Eingabe über den Nummernblock.

Zeitzone

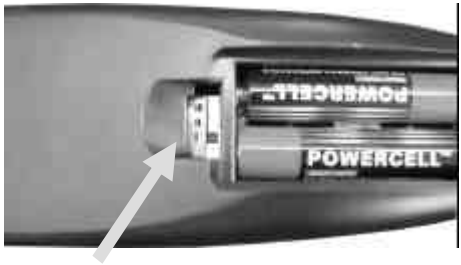
Der Receiver benötigt für den EPG (Elektronischen Programmführer), die genaue Uhrzeit.
Hierfür ist es erforderlich die Zeitzone einzustellen, in welcher Sie sich befinden.
Die hier eingetragene Zeitverschiebung gilt im Bezug auf die Greenwichzeit.
Für Deutschland gilt: Sommerzeit = GMT + 02
Winterzeit = GMT + 01

Bitte beachten Sie dies, und ändern Sie die Einstellung bei der Umstellung zwischen Winter- und Sommerzeit. Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ***VOL***.

Fernbedienungscode

Um Störungen durch Fernbedienungen zu vermeiden, haben Sie hier die Möglichkeit den Übertragungscode zu ändern.
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ***VOL***.

Beachten Sie hierbei, dass auch der Schalter im Batteriefach der Fernbedienung mit Geändert werden muss.



Schalter in Fernbedienung

Wenn Sie den Übertragungscode der Fernbedienung geändert haben, erscheint eine Sicherheitsabfrage beim verlassen des Menüs.

Videonorm

Damit Sie eine optimal Bildqualität an ihrem Fernseher oder Beamer erhalten, haben Sie hier die Möglichkeit den Scartausgang mit einem RGB-Signal zu beschalten.
Hierbei werden die Grundfarben einzeln zum Fernseher/Beamer übertragen.
Auswahl: CVBS / FBAS oder RGB für Einzelübertragung
Der Wechsel erfolgt mit den Tasten ***VOL***

Wurden alle Einstellungen vorgenommen, drücken Sie die ***OK*** Taste zum speichern.

 © FTEmaximal

Der Menüpunkt ***Werkseinstellung*** im ***Systemmenü*** bietet Ihnen die Möglichkeit alle Einstellungen und Speicherungen inklusive der gespeicherten Programme auf einmal zu löschen.

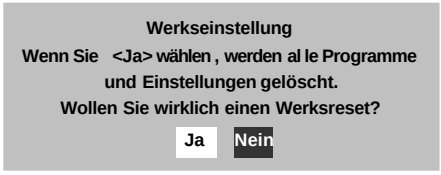
Diesen Schritt sollten Sie nur durchführen, wenn keine korrekte Funktion mehr gegeben ist.

Alle Daten werden unwiederbringlich gelöscht!

Zum aufrufen des Werksreset drücken Sie die Taste ***MENU*** und wählen den Eintrag ***Systemmenü*** mit den Tasten **CH**.

Mit der Taste ***VOL*** oder ***OK*** öffnet sich das Systemmenü, wählen Sie nun den Eintrag ***Werkseinstellung*** und drücken Sie die ***OK*** Taste.

Folgender Hinweis erscheint.



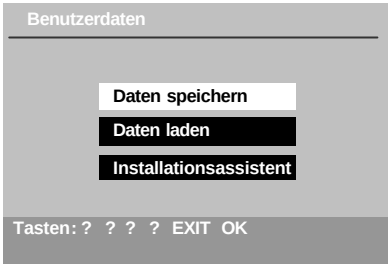
Mit der Auswahl ***Nein*** oder durch das Drücken der Taste ***EXIT*** können Sie den Vorgang noch abbrechen.
Wenn der Werksreset gewünscht ist, drücken Sie die ***OK*** Taste.

Wenn die Prozedur nicht zum Erfolg führt, schalten Sie den Receiver am Netzschalter aus und wiederholen Sie den Vorgang.

 © FTEmaximal

Zum aufrufen der gespeicherten Programmliste drücken Sie die Taste ***MENU*** und wählen den Eintrag ***Systemmenü*** mit den Tasten **CH**.

Mit der Taste ***OK*** öffnet sich das Systemmenü.
Wählen Sie nun den Eintrag ***Benutzerdaten*** und drücken Sie erneut die ***OK*** Taste.



Der Menüpunkt ***Benutzerdaten*** im ***Systemmenü*** ist sehr wichtig, denn hier liegt Ihre Datensicherung.
Der Receiver hat im Auslieferungszustand bereits eine Programmliste gespeichert, welche Sie jederzeit wieder laden können, wenn durch persönliche Einstellungen Daten verloren gegangen sind.

Daten speichern
Wenn Sie Ihren Receiver individuell eingerichtet haben und alles perfekt funktioniert haben Sie hier die Möglichkeit Ihre Programmdaten zu speichern.
Wählen Sie den Menüpunkt aus und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Es folgt ein Sicherheitshinweis, wenn dieser mir Ja beantwortet wurde wird die gespeicherte Programmliste mit den neuen Daten überschrieben.

Daten laden
Wenn Sie die gespeicherte Programmliste mit Ihren Einstellungen wiederherstellen wollen, geschieht dies über den Menüpunkt ***Daten laden***.
Wählen Sie den Menüpunkt aus und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Es folgt ein Sicherheitshinweis, wenn dieser mir Ja beantwortet wurde wird die gespeicherte Programmliste geladen.

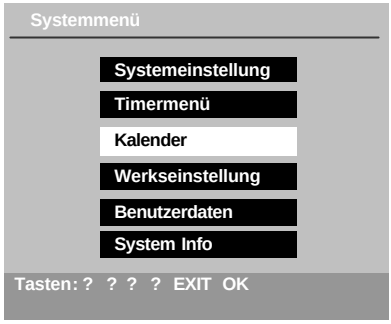
Installationsassistent
Mit dem Assistenten haben Sie die Möglichkeit den Receiver neu einzurichten wie bei einer Erstinbetriebnahme mit Ausnahme der Veränderung der Programmliste.
Wählen Sie den Menüpunkt aus und drücken Sie die ***OK*** Taste.
Nun folgt der gleiche Vorgang wie auf Seite 13 beschrieben.

 © FTEmaximal

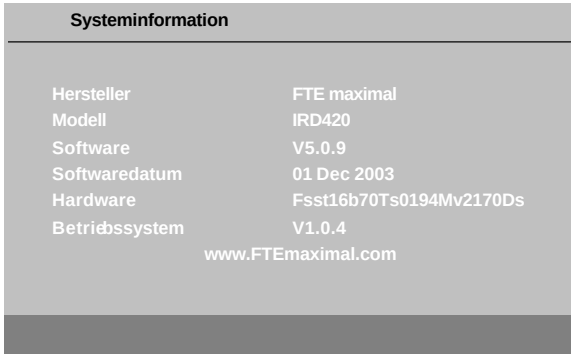
Wenn Sie wissen möchten, welche Betriebssoftware bei Ihrem Receiver installiert ist, so bekommen Sie die Auskunft darüber im Menüpunkt ***Systeminfo*** im ***Systemmenü.***

Zum aufrufen des ***Systemmenüs*** drücken Sie die Taste ***MENU*** und wählen den Eintrag ***Systemmenü*** mit den Tasten **CH** im Hauptmenü.

Mit der Taste ***OK*** öffnet sich die Übersicht. Rückwärts navigieren können Sie mit der Taste ***EXIT***.



Wählen Sie den Eintrag ***System Info*** und drücken Sie die Taste ***OK***.



Die aktuelle Software ist Version V5.0.9 vom 1. Dezember 2003.
Notieren Sie sich diese Daten, bevor Sie im Internet oder beim technischen Service nach einer neuen Software fragen.

Zum verlassen des Menüs drücken Sie bitte die ***EXIT*** Taste.

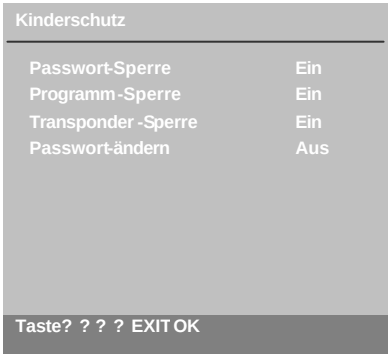
 © FTEmaximal

Wenn Sie einzelne Bereiche des Receivers oder Programme für den Zugriff sperren möchten, können Sie den Passwortschutz im Menü ***Kinderschutz*** aktivieren.

Zum aufrufen des Menüs ***Kinderschutz*** drücken Sie die Taste ***MENU*** und wählen den Eintrag ***Kinderschutz*** mit den Tasten **CH** im Hauptmenü.
Drücken Sie anschließend die Taste ***OK***.

Wenn Sie das Menü zum ersten Mal öffnen sieht es wie folgt aus.

Passwort-Sperre
Aktiviert oder deaktiviert den kompletten Passwortschutz.
Wechseln Sie den Eintrag auf <Ja> mit den Tasten ***VOL***.



Nun sind alle Bereiche sichtbar und können von Ihnen einzeln aktiviert werden.

Programm-Sperre
Schaltet die Passwortsperre für Programme ein oder aus.
Damit ein Programm gesperrt wird, muss es in der Programmliste entsprechend markiert sein.
Sehen Sie hierzu auf Seite 26.
An- oder Abschalten mit den Tasten ***VOL***.

 © FTEmaximal

Transponder-Sperre

Schaltet die Passwortsperre für das Installationsmenü ein oder aus.
An- oder Abschalten mit den Tasten ***VOL***.

Passwort ändern

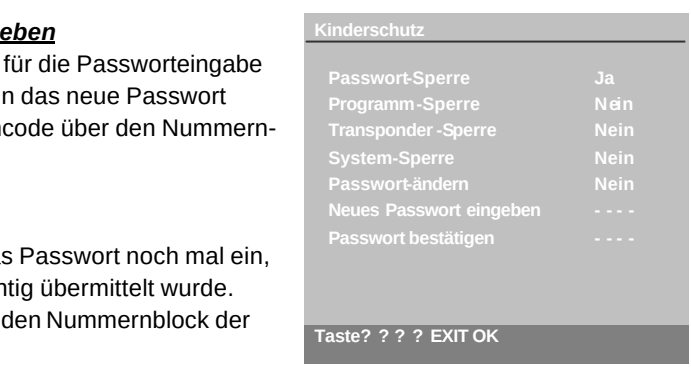
Wenn Sie das bestehende Passwort (0000) ändern wollen, wechseln Sie den Eintrag auf <Ja> mit den Tasten ***VOL***.

Neues Passwort eingeben

Nun sind alle Bereiche für die Passworteingabe sichtbar und Sie können das neue Passwort als vierstelligen Zahlencode über den Nummernblock eingeben.

Passwort bestätigen

Bitte geben Sie hier das Passwort noch mal ein, um zu prüfen ob es richtig übermittelt wurde. Verwenden Sie hierzu den Nummernblock der Fernbedienung.



Das voreingestellte Passwort ist 0000.
Wenn Sie vergessen haben, können Sie das Master-Passwort 1976 verwenden.

Wenn Sie bei Ihrem Receiver die Sprache des Bildschirmtextes, die Farbgestaltung oder den Transparenzfaktor ändern wollen, starten Sie bitte den Menüpunkt ***OSD Einstellung*** im ***Hauptmenü***.

Drücken Sie die Taste ***MENU*** und wählen den Eintrag ***OSD Einstellung*** mit den Tasten **CH** im Hauptmenü.
Drücken Sie anschließend die Taste ***OK***.

Sprache
Wählen Sie hier mit den Tasten ***VOL*** Ihre bevorzugte Sprache für den Bildschirmtext aus.

Sprachausgabe
Wählen Sie hier mit den Tasten ***VOL*** Ihre bevorzugte Sprache für die Tonausgabe aus.

Menüfarbe
Wählen Sie hier mit den Tasten ***VOL*** Ihr bevorzugtes Farbprofil aus.

Transparenz
Geben Sie hier mit den Tasten ***VOL*** an, wie transparent sich das OSD gegenüber dem Programmbild verhalten soll.

Hintergrund
Geben Sie an, ob der Receiver ein Hintergrundbild anzeigen soll, wenn keine Bildinformationen wie bei Radio-Sendungen vorhanden sind.
An- und Abschaltung mit den Tasten ***VOL***.

Wenn Sie das Menü verlassen wollen, drücken Sie bitte die ***EXIT*** Taste.

Bevor Sie mit dieser Hilfestellung nach eventuellen Fehlern suchen, stellen Sie erst sicher, dass...

... der Receiver entsprechend den Bestimmungen dieser Anleitung ordnungsgemäß aufgestellt und angeschlossen ist.

... die Satellitenantenne nach den anerkannten Regeln der Technik montiert und optimal ausgerichtet ist.

Ansonsten können die folgenden Fehlersuchhinweise nicht zum Erfolg führen. Sollten Sie trotz genauer Beachtung dieser Anleitung den Fehler nicht finden, kontaktieren Sie Ihren Händler. Gerne wird er Ihnen weiterhelfen!

Die Kontrolllampen am Receiver leuchten nicht , auch ansonsten keine Funktion.

a) Ist der ***Netzstecker*** richtig in der Steckdose?
Achten Sie auf festen Sitz und guten Kontakt.

b) Steht der ***Hauptschalter*** auf der Receiver Rückseite auf ***On***?

c) Steckdose / Haussicherung in Ordnung?
Schließen Sie ein anderes Gerät an (z.B. Radio) und kontrollieren dessen Funktion. Sollte dies an dieser Steckdose nicht funktionieren und die Haussicherung hat nicht ausgelöst, lassen Sie dies von einem Fachmann überprüfen und reparieren!

d) Ist das ***Netzkabel*** beschädigt?
Ziehen Sie unter größter Vorsicht den Netzstecker!
Diesen Schaden darf nur der Fachmann reparieren!

Kein Bild - kein Ton, oder schlecht

a) Ist der Receiver richtig mit dem Fernsehgerät und der Satellitenantenne verbunden? Überprüfen Sie hierzu die Kabelverbindungen zum Fernsehgerät und zur Satellitenantenne - oder zur Antennensteckdose in Ihrer Wohnung. Nähere Informationen hierüber finden Sie auf den Seiten 8-12.

b) Ist die Satellitenantenne optimal ausgerichtet?
Zeigt der Receiver beim drücken der Taste ***INFO*** nur ein schwaches oder kein Signal an?
Hierfür sehen Sie am besten in der Aufbauanleitung Ihrer Satellitenantenne nach und überprüfen die Ausrichtung.
Bei der Verwendung von so genanten DiSEqC-Umschalter oder Multischaltern überprüfen Sie bitte die Einstellungen Menü ***Antenneneinstellung auf*** Seite 30 und vergleichen diese mit den Unterlagen der jeweiligen Bauteile.

Sollten Sie hier nicht weiterkommen, bitten Sie einen Fachmann um Hilfe.

 © FTEmaximal

c) Regnet oder schneit es sehr stark?
Dann können die Satellitensignale nicht ungehindert bis zu Ihrer Antenne gelangen. Wenn das Wetter besser wird, stellt sich der gute Empfang von selber wieder ein. Abhilfe schafft hier nur eine größere Antenne.
Ab einem Durchmesser von 80cmØ sollten Sie in Deutschland keine Probleme mehr haben.
Beachten Sie jedoch, dass Größen über 120cmØ zu Problemen mit den digitalen Programmen führen und Sie eine Schräglagenkorrektur vornehmen müssen.
Unsere empfohlene Größe für Deutschland liegt bei 80-85cmØ für das ASTRA 19,2° und /oder Eutelsat 13° Satellitensystem.
Beachten Sie bitte auch, dass für andere Satelliten oder Standorte andere Reflektorengrößen erforderlich sein können

d) Haben Sie die Spannungsversorgung für das LNB/LNC eingeschaltet?
Lesen Sie hierzu die Hinweise im Menü ***Antenneneinstellungen*** auf Seite 30.

e) Haben Sie die Taste ***MUTE*** für Stummschaltung gedrückt?
Betätigen Sie erneut die Taste T2 ***MUTE***.

f) Steht das Bild nicht stabil oder ohne Farbe?
Sehen Sie im Kapitel ***Systemeinstellung*** ab Seite 47 nach und prüfen Sie den Eintrag ***TV-System.***

Die Fernbedienung reagiert nicht oder schlecht, der Receiver schaltet von selbst...

a) Sind Hindernisse zwischen Fernbedienung und Ihrem Sat-Receiver?
Sorgen Sie für "freie Sicht".

b) Ist der Receiver zu weit entfernt aufgestellt?
Optimale Verbindung haben Sie in einer Entfernung bis zu 8 Metern.

c) Werden die Batterien schwach?
Dann wechseln Sie die Batterien aus.
Typenbezeichnung: **AAA UM-4 1,5 V.**
Achtung: Batterien gehören in den **Sondermüll,** nicht zu den Hausabfällen!

d) Der Receiver schaltet selbstständig um währen Sie ein anders Gerät mit dessen Fernbedienung bedienen?
Dies ist möglich, da alle Fernbedienungen den gleichen Frequenzbereich benutzen müssen. Wechseln Sie den Übertragungscode wie auf Seite 47 beschrieben.

 © FTEmaximal

Die „Ausstattung“ eines digitalen SAT-Receivers hängt nur zu einem Teil von dessen Hardware / Elektronischen Komponenten ab.
Ein großer Teil der Funktionen wird durch die Software erstellt.

VIDEO

Dekodierung	**MPEG-2 & MEPG-1 kompatibel**
Bit Rate	**Max 15Mbps**
Ausgang	**NTSC/PAL**
Bildschirmformat	**4:3 / 16:9 / Auto**
Auflösung	**720X480 @ 30fps; 720X576 @ 25fps**
Anschluss	**Scart oder RCA**

AUDIO

Dekodierung	**MPEG-2/MEPG-1 layer ? &?**
Mode	**Mono, Dual, Stereo, Zwangsstereo**
Bit Rate	**Max 384Kbps**

DEMODULATION

Demodulation	**Qpsk**
Symbol Rate	**SCPC / MCPC**
Code	**Alle DVB-Raten**

EINGANGSSIGNAL

Frequenzbereich	**950MHz~2150MHz**
Eingangspegel	**-25dBm~-65dBm / 42 –82 dBµV**
Bandbreite	**36MHz**

RF MODULATOR *Nur IRD 420*

Band	**UHF**
TV Standard	**PAL BG / I / DK, NTSC M**
Ausgangskanäle	**21~69(PAL), 14~83(NTSC)**

LNB ANSTEUERUNG

Stromversorgung	**13/18V (500mA max.)**
DiSEqC	**DiSEqC 1.0 und DiSEqC 1.2**

VERSCHIEDENES

Speicherplätze	**5000 / 7000 (IRD390 / IRD420)**
Schaltnetzteil	**90~260VAC 50Hz~60Hz**
Stromaufnahme	**30 W max.**
Abmessungen(B × T × H)	**280 × 207 × 65mm**
Gewicht	**1.3Kg**

© FTEmaximal